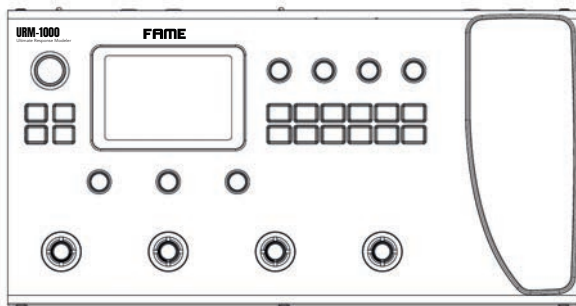


URM-1000

Guitar/Bass AMP Modeler & Effects Processor
Gitarren-/Bass-/Effektprozessor

USER MANUAL/ BEDIENUNGSANLEITUNG



DE/EN

INHALT/CONTENT

DE

Warnhinweise	03-05
Funktionen	06
Vorderes Bedienfeld	07-12
Rückseite	13
Bildschirm	14-18
HAUTDSIPLAY BILDSCHIRM	14
STIMMGERÄT	15
LOOPER	15-17
DRUM	17-18
Effektdiagramm	19
Globale Einstellungen	19-22
Sonstiges	23
Technische Daten	24

EN

Cautions	26-28
Features	29
Top Panel	30-35
Back Panel	36
Introduction	37-41
MAIN DISPLAY SCREEN	37
TUNER	38
LOOPER	38-40
DRUM	40-41
Effectors chain diagram	42
Global Settings	42-45
Other	46
Technical Specifications	47
FCC Warning Statement	48

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zum Kauf des Fame URM-1000. Bitte lesen Sie dieses Handbuch durch, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

Dieses Gerät dient zur Klangveränderung der Signale von Musikinstrumenten mit elektromagnetischen Tonabnehmern. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Warn- und Sicherheitshinweise



Erstickungs- und Verletzungsgefahr für Kinder

An Verpackungsmaterialien und Kleinteilen können Kinder erstickten. Beim Umgang mit dem Gerät können Kinder sich verletzen. Lassen Sie Kinder niemals mit Verpackungsmaterial und dem Gerät spielen. Bewahren Sie Verpackungsmaterial niemals in der Reichweite von Babys und Kleinkindern auf. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial bei Nichtgebrauch stets ordnungsgemäß. Lassen Sie Kinder das Gerät nicht unbeaufsichtigt benutzen!

Halten Sie Kleinteile von Kindern fern und achten Sie darauf, dass sich keine Kleinteile vom Gerät (z. B. Bedienknöpfe) lösen, mit denen sie spielen könnten.



Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Handhabung von Lithium-Batterien

Lithium-Batterien können bei Kurzschluss, Überhitzung oder mechanischer Beschädigung schwere Verletzungen hervorrufen. Mit Lithium-Batterien sach- und fachgerecht umgehen. Lithium-Batterien in der Originalverpackung kühl und trocken lagern. Lithium-Batterien von Hitzequellen fernhalten. Lithium-Batterien nie öffnen. Nur wiederaufladbare Lithium-Batterien mit geeignetem Ladegerät laden. Vor der Entsorgung des Geräts die Lithium-Batterien entnehmen. Um gebrauchte Lithium-Batterien vor Kurzschluss zu schützen, die Pole mit Klebeband abkleben. Bei beschädigter Lithium-Batterie kann Elektrolyt austreten. Die beschädigte Lithium-Batterie luftdicht verpacken. Elektrolyt mit saugfähigem Papier aufnehmen. Dabei Gummihandschuhe tragen.



Mögliche Beschädigung von Lithium-Ionen-Akkus durch falsche Lagerung

Lithium-Ionen-Akkus können durch Tiefentladung dauerhaft beschädigt werden oder einen Teil ihrer Kapazität verlieren. Laden Sie die Akkus vor längeren Pausen bis auf etwa 50 % ihrer Kapazität auf und schalten Sie das Gerät anschließend aus. Lagern Sie das Gerät bei Zimmertemperatur oder kühler in möglichst trockener Umgebung. Laden Sie die Akkus bei längerer Lagerung etwa alle drei Monate wieder auf 50 % auf.

Betriebsort

Verwenden Sie das Produkt niemals in direkter Sonneneinstrahlung, bei extrem hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit, an extrem staubigen oder verschmutzten Orten, an Orten, an denen das Gerät nass werden kann oder in der Nähe von Magnetfeldern.

Um Beschädigungen vorzubeugen, wenden Sie bei der Handhabung des Produkts niemals Gewalt an. Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser ein. Wischen Sie es nur mit einem sauberen trockenen Tuch ab. Verwenden Sie keine Flüssigreiniger wie Benzol, Verdünnung oder entflammbare Putzmittel.

Elektromagnetische Verträglichkeit mit anderen elektrischen Geräten

Wird das Gerät in der Nähe von Radios oder Fernsehgeräten betrieben, kann es zu Empfangsstörungen kommen. Erhöhen Sie ggf. die Entfernung zwischen den Geräten.

Stromversorgung

Bitte verwenden Sie zum Aufladen des Geräts ein 5-V-2-A-Netzteil. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät, Bränden oder anderen Problemen kommen. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts, wenn es nicht verwendet wird oder während eines Gewitters. Um Störgeräusche oder andere Störungen durch ein externes Netzteil zu vermeiden, wird empfohlen, zuerst das Netzteil vom Stromnetz zu trennen und dann das Produkt zu verwenden, da durch die Verwendung des integrierten Akkus externe Störungen reduziert werden.

Anschlüsse

Schalten Sie immer die Stromversorgung und andere Geräte aus, bevor Sie das Gerät anschließen oder trennen, da dies Fehlfunktionen und Schäden an anderen Geräten vermeiden hilft.

Trennen Sie außerdem immer alle Verbindungen und Netzkabel, bevor Sie das Gerät transportieren.

Bitte lesen Sie dies sorgfältig durch, bevor Sie fortfahren.

Nach Erhalt des Produkts kalibrieren Sie bitte zuerst Pedal 1, da Pedal 1 sonst nicht normal verwendet werden kann. Informationen zur Kalibrierung finden Sie unter „Pedal 1-Einstellung“ in den globalen Einstellungen.

Stromversorgung

Bitte verwenden Sie zum Aufladen des Geräts ein 5-V-2-A-Netzteil. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät, Bränden oder anderen Problemen kommen. Ziehen Sie den Stecker des Geräts, wenn es nicht verwendet wird oder während eines Gewitters. Um Störungen oder andere Beeinträchtigungen durch das externe Netzteil zu vermeiden, wird empfohlen, zuerst das Netzteil vom Stromnetz zu trennen und dann das Produkt zu verwenden, da durch die Verwendung des integrierten Akkus externe Störungen reduziert werden können.

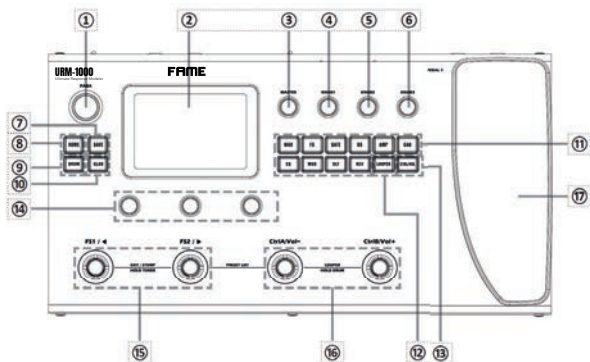
Verbindungen

Schalten Sie immer die Stromversorgung und andere Geräte aus, bevor Sie das Gerät anschließen oder trennen, da dies dazu beiträgt, Fehlfunktionen und Schäden an anderen Geräten zu vermeiden. Außerdem sollten Sie immer alle Anschlüsse und Stromkabel trennen, bevor Sie das Gerät bewegen.

Wichtige Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung.
2. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie es nur mit einem trockenen Tuch.
7. Verwenden Sie es nicht in der Nähe von Radio- und Fernsehgeräten oder anderen Geräten, die Magnetfelder erzeugen, um Störungen zu vermeiden.
8. Betätigen Sie Schalter und Bedienelemente nicht mit Gewalt.
9. Lassen Sie kein Papier, Metall oder andere Gegenstände in das Gerät fallen.
10. Lassen Sie das Gerät nicht fallen und setzen Sie es keinen Stößen oder übermäßigem Druck aus.

- Hochwertiger 3,5-Zoll-LCD-Bildschirm.
- 11 Effektmodule mit insgesamt über 320 verschiedenen Effekten.
- Bis zu 160 editierbare Speicherplätze für Benutzer-Presets.
- Bearbeitbare Effektkette ermöglicht es Benutzern, die Reihenfolge der 11 Module zu ändern.
- Umfangreiche Ein- und Ausgänge bieten Flexibilität für Studio, Bühne oder zum Üben.
- Unter dem „Hauptbildschirm“ können die Funktionen der 4 Fußschalter angepasst und geändert werden.
- 120 integrierte Vorverstärkermodelle basierend auf der ANN-Modellierungstechnologie (Audio Neural Net) zur Nachbildung des Sounds eines authentischen Röhrenverstärkers.
- 120 Verstärkersimulationen, davon 85 für E-Gitarren, 30 für Bässe und 5 für Akustikgitarren. Das DS-Modul bietet außerdem 40 Overdrive-/Distortion-/Fuzz-Effekte.
- 100 hochwertige CAB-Dateien (1024/2048 Punkte) mit Unterstützung für das Laden von Impulsantwortdateien bis zu einer Größe von 3 GB. Es gibt 65 CAB-Dateien für E-Gitarren, 25 für Bässe und 10 für Akustikgitarren.
- MIDI-Anschluss für MIDI IN.
- Mit dem Global EQ kann der Klang schnell an unterschiedliche Audio-Setups angepasst werden.
- Integrierter 150-Sekunden-Looper, automatisches Speichern beim Ausschalten, kann auf Tail-Modus oder Head-Modus eingestellt werden.
- 128 Drum-Machine-Variationen zur Auswahl.
- Mit den 4 Fußschaltern kann der Benutzer den Fußschalter als Ein-/Aus-Schalter oder Tap-Tempo-Schalter einstellen.
- Mit der Ctrl-Funktion können die 4 Fußschalter auf „mit dem Fuß speichern“, „Preset ± 4“, „Preset-Lautstärke ±5“, „Pedal 1 A/B“, „Pedal 2 A/B“ usw. eingestellt werden.
- Unterstützt die Einstellung des Pedals auf die Parameter des Steuermoduls oder die Ausgangslautstärke des Instruments und unterstützt die gleichzeitige Verwendung des externen Pedals 2.
- Akkulebensdauer: ca. 10 Stunden.
- Mit dem mitgelieferten Aufnahmekabel können Sie Ihr Mobiltelefon an die Telefonaufnahmebuchse anschließen und dann eine beliebige Video-/Audio-Aufnahme-App für die direkte Aufnahme aufrufen.
- USB-Buchse: Zum Aufladen des Akkus/Der URM-1000 kann als Soundkarte für den Computer verwendet werden/Computersoftware kann für die interaktive Datenübertragung angeschlossen werden/Verwendung der USB-MIDI-Funktion/Firmware-Updates oder Werkeinstellungen können in der Computersoftware wiederhergestellt werden/Drittanbieter-IR-Dateien (CAB-Modul) und AMP- und DS-Dateien können importiert werden/ OTG-Aufnahme.
- Unter dem „Hauptdisplay“ kann die Farbe jeder Preset-Fußschalter-Leuchte individuell angepasst werden. Die Farbe kann in der Speicher-Oberfläche mit dem Drehregler 3 unter dem Bildschirm eingestellt werden. In den Werkseinstellungen sind die meisten Presets auf Blau eingestellt.
- Dieses Gerät verfügt über 3 praktische Parameterregler, die je nach Preset individuell angepasst werden können.
- Drahtlose BT-Funktion, unterstützt BT-Musik, BLE MIDI und die Übertragung von APP-Daten.
- Digitaler Signalprozessor mit hoher Abtastrate von 44100 Hz und 24 Bit für einen nuancenreichen Klang.
- Kostenloser Download der Computersoftware oder der mobilen APP über unsere offiziellen Kanäle, um Benutzern mehr Möglichkeiten zur Bedienung und Verwaltung zu bieten.
- RE-AMP-Modus: Sie können Audiospuren von Ihrem Computer zur Verarbeitung senden und mit dem URM-1000 Effekte hinzufügen. So kann beispielsweise eine unbearbeitete Gitarrenspur über den URM-1000 abgespielt und mit AMP und CAB ergänzt werden.
- Die offizielle Software verfügt über eine interaktive Community-Plattform, auf der Sie Sounds von den weltbesten Künstlern herunterladen können.



- ① **Regler PARA:** Drehen oder drücken zum Navigieren und Auswählen

* Tipps:

Wenn zwei oder mehr Punkte auf dem Bildschirm angezeigt werden, bedeutet dies, dass unter dem aktuellen Element mehr als drei Parameter eingestellt werden können. Mit der PARA-Taste können Sie erneut auf das aktuelle Element klicken, um die Parameterseite zu wechseln, und dann mit den drei Drehreglern unter dem Bildschirm weitere Parameter einstellen.

- ② **3,5-Zoll-LCD-Bildschirm:** Zeigt den Status und detaillierte Informationen an.

③ **Regler MASTER:** Regelt die Ausgangslautstärke (Gilt für die IN-Schnittstelle, DRUM und LOOP, jedoch nicht für USB und BT.)

* Hinweis:

Wenn Sie Ihr Mobiltelefon über BT oder Ihren Computer über USB anschließen, um Musik abzuspielen, denken Sie bitte daran, die Lautstärke Ihres Telefons/Computers herunter zu regeln oder zuvor die BT- und USB-Lautstärke zu verringern, um übermäßig laute Geräusche zu vermeiden.

④ **Regler KNOB1:** Benutzerdefinierter Regler. Im Auslieferungszustand ist die Funktion auf die Einstellung des Parameters LEVEL des AMP-Moduls eingestellt. Sie können die Einstellung in der CTRL-Oberfläche anpassen.

⑤ **Regler KNOB2:** Benutzerdefinierter Regler. Im Auslieferungszustand ist die Funktion auf die Einstellung des Parameters GAIN des AMP-Moduls eingestellt.

⑥ **Regler KNOB3:** Benutzerdefinierter Regler. Im Auslieferungszustand ist die Funktion auf die Einstellung des Parameters MIDDLE des AMP-Moduls eingestellt.

⑦ **Taste SAVE:** Einmal drücken, um den Speicherbildschirm aufzurufen. Im Speicherbildschirm erneut drücken, um zu speichern und zu beenden. Halten Sie im Speicherbildschirm die Taste PARA gedrückt, um zur SWAP-Funktion zu wechseln.

Auf jedem anderen Bildschirm halten Sie die SAVE-Taste gedrückt, um die Voreinstellung zu speichern, ohne den aktuellen Bildschirm zu wechseln. Außerdem blinkt die SAVE-Tastenanzeige, um anzuzeigen, ob der aktuelle Standardparameter geändert wurde. Wenn die Anzeige blinkt, bedeutet dies, dass der Parameter geändert wurde. Bevor Sie die Voreinstellung wechseln, sollten Sie den Parameter rechtzeitig speichern, um Datenverlust zu vermeiden.

* Hinweis:

Voreinstellungsdaten und globale Daten sind zwei unabhängige Parametersätze. Die SAVE-Taste dient zur Bearbeitung der Voreinstellungsdaten, während die globalen Daten über die GLOB-Taste oder andere Methoden angepasst werden.

⑧ **Taste HOME:** Drücken Sie die HOME-Taste, um zum Hauptbildschirm zu gelangen. Klicken Sie erneut, um zum STOMP-Bildschirm zu gelangen. Halten Sie die Taste gedrückt, um den Tuner einzuschalten. Nach dem Einschalten **des Tuners leuchtet die Taste dauerhaft.**

Der „Hauptbildschirm“ ist die Startseite, die direkt nach dem Einschalten angezeigt wird. Hier sehen Sie direkt die wichtigsten Informationen und Einstellungen der aktuellen Voreinstellung sowie den Batteriestatus und weitere Informationen.

STOMP-Schnittstelle (siehe folgende Abbildung): Auf der STOMP-Schnittstelle können Sie die Verbindungsreihenfolge und den Ein-/Aus-Status von 11 Modulen anzeigen oder mit PARA die Reihenfolge ändern.

Die Funktion der 4 Fußschalter unter der STOMP-Schnittstelle ist wie folgt ausgelegt: Die beiden linken Fußschalter dienen zum Umschalten der Presets, die beiden rechten zum Auswählen und Ein-/Ausschalten des Moduls.



Praktische Bedienungstipps:

Nachdem Sie die aktuelle Voreinstellung gespeichert haben, wird die Position des weißen Feldes mit der Voreinstellung gespeichert. Rufen Sie den Stomp-Modus auf, indem Sie die beiden linken Fußschalter drücken, und schalten Sie dann ein bestimmtes Modul aus, indem Sie auf den dritten Fußschalter, ohne dass der Fußschalter in der CTRL-Schnittstelle vorkonfiguriert werden muss.

* Tipps:

Wir haben eine zweite Möglichkeit entwickelt, um mit Fußschaltern zwischen den Presets zu wechseln, die über die STOMP/MODULE-Schnittstelle implementiert werden kann. Wenn Sie den ersten oder zweiten Fußschalter gedrückt halten, blinkt die Preset-Nummer in der oberen linken Ecke des Bildschirms und zeigt damit an, was Sie sehen, nicht was Sie hören. Wenn Sie dann den zweiten Fußschalter betätigen, wird die Voreinstellung mit der entsprechenden Nummer geladen. Wenn Sie den ersten Fußschalter betätigen, wird der Vorgang abgebrochen.

⑨ **Taste DRUM:** Drücken Sie die DRUM-Taste, um die Drum-Maschine sofort zu starten oder zu stoppen, und halten Sie sie gedrückt, um den Drum-Maschinen-Bildschirm aufzurufen. Die Taste leuchtet ständig, wenn die Drum-Maschine spielt.

• Tipps:

Sobald Sie die Drum-Oberfläche verlassen, führt das System eine globale Parameterspeicherung durch. Dadurch werden die Parameter der Drum-Maschine automatisch gespeichert. Diese Funktion entspricht dem zweimaligen Drücken der GLOB-Taste. Beim Verlassen der Drum-Oberfläche wird jedoch die Meldung „Global Save OK“ nicht angezeigt.

⑩ **GLOB-Taste/BT-Schalter (mit BT-Statusanzeige):** Klicken Sie, um den globalen Betriebsbildschirm aufzurufen, und halten Sie die Taste gedrückt, um BT ein- oder auszuschalten. Wenn die LED leuchtet, ist die BT-Verbindung erfolgreich hergestellt. Wenn die LED blinkt, ist die BT-Funktion aktiviert, aber keine Verbindung besteht. Wenn die LED nicht leuchtet, ist die BT-Funktion deaktiviert. Wenn Sie diese Taste im globalen Interface kurz drücken, führt das Gerät einmalig die Speicherung der globalen Parameter und Daten durch, einschließlich der Preset-Positionen.

⑪ **Effektmodule-Tasten:** Diese Tasten zeigen den Ein-/Aus-Status der 10 Effektmodule an. Wenn die Taste ausgeschaltet ist, ist der Effekt nicht aktiviert. Wenn die Taste eingeschaltet ist, ist der Effekt aktiviert. Wenn alle 10 Tasten ausgeschaltet sind, befindet sich die Gitarre im Bypass-Modus. Klicken Sie, um das Menü „Edit Settings“ (Einstellungen bearbeiten) des Moduls (MODULE-Schnittstelle) aufzurufen, und klicken Sie erneut, um das Modul ein- oder auszuschalten. Sie können die Taste jederzeit gedrückt halten, um das Modul schnell ein- oder auszuschalten, ohne die Schnittstelle zu wechseln.

Wenn das Menü „Einstellungen bearbeiten“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, sind zu diesem Zeitpunkt die Funktionen der vier Fußschalter festgelegt. Der erste und zweite Fußschalter dienen zum Umschalten der Presets, mit dem dritten können Sie das aktuelle Modul ein- und ausschalten, der vierte Fußschalter ist in einigen Modulen nicht funktionsfähig. In Modulen, bei denen die TAP-Geschwindigkeit über die Effektoberfläche abgerufen werden muss, kann der vierte Fußschalter auch zum TAP verwendet werden.

⑫ **Taste LOOPER:** Drücken Sie die LOOPER-Taste, um zur Looper-Oberfläche zu gelangen

• Tipps:

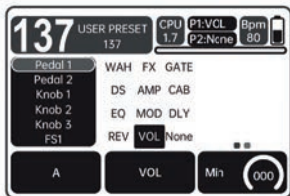
Sobald Sie die LOOPER-Oberfläche verlassen, führt das System eine globale Parameterspeicherung durch. Dadurch werden die Parameter des LOOPER automatisch gespeichert. Diese Funktion entspricht dem zweimaligen Drücken der GLOB-Taste. Beim Verlassen der LOOPER-Oberfläche wird jedoch die Meldung „Global Save OK“ nicht angezeigt..

⑬ **CTRL-Taste/Schaltertaste des VOL-Moduls in der Effektkette:** Drücken Sie die CTRL-Taste, um die Ctrl-Oberfläche aufzurufen (wie in der folgenden Abbildung gezeigt, gelangen Sie mit dem ersten Klick in die rechte Oberfläche und mit dem zweiten Klick in die linke Oberfläche).

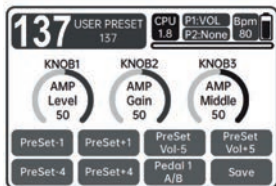
Halten Sie diese Taste gedrückt, um das VOL-Modul zu öffnen und die Funktionen des VOL-Moduls zu aktivieren/deaktivieren.

Diese Funktionen in der CTRL-Schnittstelle werden unabhängig zusammen mit dem Preset gespeichert und bieten die 9 Elemente Pedal 1, Pedal 2, Knopf 1, Knopf 2, Knopf 3, FS 1, FS 2, Ctrl A und Ctrl B. Einige dieser Funktionen werden im Folgenden erläutert:

Auf dieser Ebene können Sie mit PARA und den drei Drehreglern die Funktionen der 9 Elemente ändern.



Diese Schnittstelle kann die Funktion von 9 CTRL-Elementen im aktuellen Zustand in Echtzeit anzeigen. Zu diesem Zeitpunkt haben PARA und die 3 Drehregler keine tatsächliche Funktion.



Funktionen von Pedal 1 und Pedal 2: Jedes Pedal kann Parameter von zwei Zuständen A/B speichern. Der A-Zustand kann so eingestellt werden, dass er einen der Parameter eines Moduls steuert, und der Pedal-Extremwert kann ebenfalls frei gewählt werden. Dasselbe gilt für den B-Zustand. Weitere Informationen finden Sie unter „Pedal 1“ in Punkt 17 und in der Einführung zu Pedal 2 weiter unten.

Knopf 1, Knopf 2, Knopf 3: Drei Knöpfe für benutzerdefinierte Parameter und optional wählbare Extremwerte.

Funktion von FS1, FS2, Ctrl A, Ctrl B: Dies ist die Funktion des einzelnen Fußschalters, wenn er im „Hauptbildschirm“ gedrückt oder gehalten wird. Die folgende Tabelle beschreibt die Bedeutung aller Funktionen. (Der Einfachheit halber kann nur die Funktion eines einzelnen Fußschalters voreingestellt werden. Da die Funktion der kombinierten Fußschalter bereits vom Hersteller festgelegt ist, sind Änderungen nicht möglich.)

Klicken: Das Drücken und Loslassen muss innerhalb von 1,5 Sekunden erfolgen, die Funktion wird sofort nach dem Loslassen aktiviert.

Halten: Halten Sie den Fußschalter gedrückt und lassen Sie ihn erst nach mehr als 1,5 Sekunden los. Die Funktion wird nach 1,5 Sekunden aktiviert.

Die benutzerdefinierten Funktionen des einzelnen Fußschalters umfassen:

Function	Description
Modulsteuerung	Zum Aktivieren/Deaktivieren eines oder mehrere Effektmodule
Drum PLAY	Zum Starten/Stoppen der Drum-Maschine
Looper	Loop abspielen oder Aufnahme starten
Looper stop	Looper stoppen
tap	Passt die aktuelle voreingestellte BPM-Zahl an
tuner	Tuner öffnen
Preset list	Ruft die Preset-Liste auf
save	Zum Speichern der aktuellen Voreinstellung
Preset-1 / Preset+1	Zum Wechseln zur vorherigen oder nächsten Voreinstellung
Preset-4 / Preset+4	Wechselt zur vierten Voreinstellung darüber/darunter
Preset vol-5 / Preset vol+5	Stellt die Lautstärke der aktuellen Voreinstellung ein
Drum Preset + /Drum Preset-	Zum Ändern des Rhythmusmusters der Drum-Maschine
BPM- and BPM+	Stellt die aktuelle Preset-BPM ein
Pedal 1 A/B / Pedal 2 A/B	Schaltet die Pedal-A/B-Zustände um
None	Keine Funktion

④ **Parameterregler für die Follow-Screen-Funktion:** Von links nach rechts sind dies Regler 1, Regler 2 und Regler 3..

⑤ **Beleuchtete, individuell konfigurierbare Fußschalter für Preset UP/DOWN:** Diese beiden Fußschalter sind Fs1 und Fs2. Sie können die Funktion der Fußschalter über die Ctrl-Schnittstelle anpassen. Im werkseitigen Standardzustand dient die Funktion der beiden Fußschalter in der Hauptoberfläche zum Umschalten zwischen den Presets nach oben oder unten. Wenn Sie einen dieser beiden Fußschalter lange gedrückt halten, können Sie zum nächsten oder vorherigen Preset springen. In der Drum-Oberfläche dienen diese beiden Fußschalter zur Einstellung der Geschwindigkeit. Im Stomp- oder Modulbildschirm können Sie durch Gedrückthalten eines dieser beiden Fußschalter Presets vorwählen und laden/löschen.

* Tipps:

Nach dem Wechseln der Voreinstellung wird die Position der Voreinstellung nicht automatisch gespeichert. Wenn Sie die Position speichern möchten, müssen Sie vor dem Ausschalten des Geräts zweimal manuell auf die GLOB-Taste klicken. Daraufhin erscheint die Meldung „Global Save OK“ auf dem Bildschirm, und Sie können die Voreinstellung beim nächsten Einschalten des Geräts wieder aufrufen.

⑥ **CONTROL A/B Fußschalter:** Über die CTRL-Oberfläche können Sie die Funktion der Fußschalter individuell konfigurieren. Im werkseitigen Standardzustand dient die Funktion der beiden Fußschalter in der Hauptoberfläche zum Umschalten zwischen den Preset-Lautstärken VOL. Wenn Sie einen dieser beiden Fußschalter lange gedrückt halten, können Sie damit den A/B-Status von Pedal 1 umschalten oder mit einem Fuß die aktuelle Voreinstellung speichern. In der Modul- oder Stomp-Oberfläche kann CTRL A zum Ein- und Ausschalten von Modulen verwendet werden. Im STOMP-Bildschirm kann CTRL B zum Auswählen von Modulen verwendet werden. In einigen Effekten des MOD/DLY/FX/WAH-Modulbildschirms können Sie den CTRL B-Fußschalter antippen, um die Effektgeschwindigkeit des aktuellen Effekts anzupassen. In der DRUM-Oberfläche sind diese beiden Fußschalter für das Ein- und Ausschalten der DrumMachine und der TAP-Funktion zuständig. In der LOOPER-Oberfläche haben die beiden Fußschalter in verschiedenen LOOP-Zuständen unterschiedliche Funktionen

* Hinweis:

Bei einigen Schnittstellen funktioniert der CTRL B-Fußschalter nicht, die CTRL B-Fußschalter-Leuchte erlischt.

* Praktische Tipps zur Verwendung der Fußschalter:

Wenn Sie die Lautstärke mit Pedal 1 auf Maximum eingestellt haben und es Ihnen immer noch nicht laut genug ist, können Sie auch auf Ctrl B drücken, um die Preset-Lautstärke noch weiter zu erhöhen. Halten Sie dann Ctrl B gedrückt, um die Voreinstellung zu speichern. So stellen Sie sicher, dass Sie beim nächsten Aufrufen dieser Voreinstellung wieder die gleiche Lautstärke zu speichern. So stellen Sie sicher, dass Sie beim nächsten Aufrufen dieser Voreinstellung wieder die gleiche Lautstärke erhalten. Der gesamte Vorgang kann mit den Füßen durchgeführt werden, ohne dass Sie Ihre Hände benutzen müssen.

⑦ **Expression-Pedal 1:** Sie können das Expression-Pedal als Lautstärkepedal, Wah-Pedal oder zur Steuerung anderer Parameter einstellen. Das Pedal kann in den A/B-Modus versetzt werden. Treten Sie das Pedal nach vorne und drücken Sie es 0,3 Sekunden lang fest, um zwischen den A/B-Modi zu wechseln. So können Sie mit einem Pedal die Parameter von zwei verschiedenen Zuständen einstellen. Die Parameter von Pedal 1 A/B können in der CTRL-Oberfläche angepasst werden. Außerdem können die A/B-Zustände des Pedals über die Fußschalter geändert werden (standardmäßig schaltet das Halten des dritten Fußschalters Pedal 1 A/B um).

* Tipps:

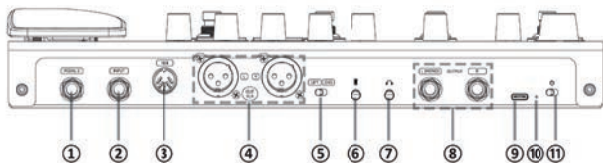
Nach Erhalt des Produkts kalibrieren Sie bitte zuerst Pedal 1, da Pedal 1 sonst nicht normal verwendet werden kann. Zur Korrektur siehe Pedal 1-Einstellung in den Global Settings. Im werkseitigen voreingestellten Zustand werden die meisten aktuellen Parameter des Pedals 1 zur Einstellung der Parameter des VOL-Moduls in der Effektkette verwendet (Factory im A-Zustand). Um eine versehentliche Aktivierung der Pressfunktion zu verhindern, muss der Druck auf das Pedal, wenn er den Aktivierungsschwellen

Um die Benutzerfreundlichkeit und Übersichtlichkeit zu gewährleisten, ist die Funktion der Kombinations-Fußschalter fest vorgegeben und kann in den meisten Fällen nicht geändert werden. Auf den meisten Ebenen ist die Funktion der Kombinations-Fußschalter identisch und wird durch das Ändern der Presets nicht beeinflusst. Nur die Funktion der einzelnen Fußschalter kann über die CTRL-Schnittstelle geändert werden. Im Folgenden wird die Funktion der Kombinations-Fußschalter auf HOME erläutert.

1. EXIT: In den meisten Fällen drücken Sie die beiden linken Fußschalter, um als Exit-Tasten zu fungieren und zum Home-Modus zurückzukehren (außer im Preset-Listenmodus).
2. STOMP: Die Einzelblock-Ebenenfunktion. Drücken Sie auf der Home-Ebene die beiden Fußschalter ganz links, um den STOMP-Modus (Einzelblockmodus) aufzurufen.
3. PRESET LIST: Drücken Sie auf der Home-Ebene die beiden mittleren Fußschalter, um die Preset-Listen-Ebene aufzurufen. Dies ist der BANK-Modus (Hinweis: Verwenden Sie diese Funktion nicht in den LOOPER- und DRUM-Schnittstellen, da dies zu Konflikten zwischen den Fußschalterfunktionen führt).

Nachdem der Preset-Listenmodus geöffnet wurde, sind alle Fußschalter fest belegt und konfiguriert. 4 Fußschalter stehen für 4 Presets, 4 Presets bilden eine Bank. Ein kurzer Druck auf die beiden linken Fußschalter ist BANK-, ein kurzer Druck auf die beiden rechten Fußschalter ist BANK+. Ein kurzer Druck auf die beiden mittleren Fußschalter verlässt den Startbildschirm.

4. LOOPER: Drücken Sie im Startbildschirm die beiden Fußschalter auf der rechten Seite, um den LOOPER-Bildschirm aufzurufen. (Hinweis: Verwenden Sie diese Fußschalterkombination nicht im DRUM-Bildschirm, da es zu einem Konflikt mit dem dritten Fußschalter kommt.
5. DRUM: Halten Sie im Startbildschirm die beiden rechten Fußschalter gedrückt, um den DRUM-Bildschirm aufzurufen. (Hinweis: Verwenden Sie diese Fußschalterkombination nicht im LOOP-Bildschirm, da es zu einem Konflikt mit dem dritten Fußschalter kommt.)



- ① **PEDAL 2:** 1/4"-Stereo-Audioeingang, Anschluss für externes Expression-Pedal (Hinweis: Bitte verwenden Sie ein 1/4"-TRS-Kabel.) Das Pedal kann in den A/B-Modus geschaltet werden, sodass Sie mit einem Pedal die Parameter zweier TRS-Kabel.) Das Pedal kann in den A/B-Modus geschaltet werden, sodass Sie mit einem Pedal die Parameter zweier verschiedener Modi einstellen können. Die Parameter von Pedal 2 A/B können über die CTRL-Oberfläche angepasst werden, und der A/B-Modus des Pedals kann über die Fußschalter umgeschaltet werden.
- ② **INPUT:** 1/4"-Mono-Audioeingangsbuchse, zum Anschluss einer Gitarre oder des Ausgangs eines anderen Pedals.
- ③ **MIDI:** 5-poliger MIDI-Anschluss, MIDI IN.
- ④ **XLR OUT:** XLR-Stereo-Audioausgang für symmetrisches Signal, bitte für Mono-Betrieb an L anschließen.
- ⑤ **GND/LIFT:** Erdungs- und Lift-Schalter für XLR-Ausgang.
- ⑥ **Telefonaufnahmegehäuse:** Unterstützt die Aufnahme oder Wiedergabe von Mobiltelefonen über die Kopfhörerbuchse. Sie können das mitgelieferte Aufnahmekabel verwenden, um Ihr Mobiltelefon an die Telefonaufnahmegehäuse anzuschließen, und dann eine beliebige Video-/Audio-Aufnahme-App für die direkte Aufnahme starten.
- ⑦ **PHONES:** 1/8-Zoll-Stereo-Kopfhörerausgangsbuchse.
- ⑧ **OUTPUT:** 1/4-Zoll-Stereo-Audioausgangsbuchse für unsymmetrisches Signal, bitte für Mono-Audio-Setup an L (MONO) anschließen.
- ⑨ **USB-Anschluss:** Zum Aufladen des Akkus / Der URM-1000 kann als Soundkarte für den Computer verwendet werden / Computersoftware kann für die interaktive Datenübertragung angeschlossen werden / USB-MIDI-Funktion verwenden / Firmware-Updates oder Werkseinstellungen können über die Computersoftware wiederhergestellt werden/Dritt-anbieter-IR-Dateien (CAB-Modul) und AMP- und DS-Dateien können importiert werden / OTG-Aufnahme

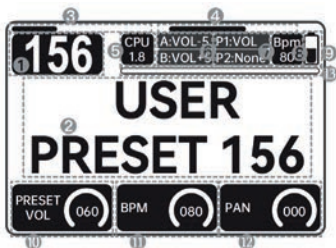
* Tipps:

Der URM-1000 kann als Audio-Interface mit einem Mobiltelefon verwendet werden. Verwenden Sie einen OTG-Konverter (separat erhältlich) und ein USB-Zubehörkabel, um das Mobiltelefon anzuschließen, und rufen Sie dann eine beliebige Video-/Audio-Aufnahme-App für die direkte Aufnahme auf.

- ⑩ **Ladeanzeige:** Bei normalem Betrieb der Batterie erlischt die Anzeige. Während des Ladevorgangs leuchtet die Anzeige rot und wechselt nach vollständiger Aufladung zu einer anderen Farbe. Wenn die Batterie fast leer ist und das Gerät nicht mehr aufgeladen werden kann, dauert der Ladevorgang etwa 4 Stunden.
- ⑪ **Netzschalter:** Zum Ein- und Ausschalten des Geräts.

Hauptdisplay-Bildschirm

Der Hauptbildschirm ist die Startseite, die direkt nach dem Einschalten angezeigt wird. Hier sehen Sie direkt die wichtigsten Informationen und Einstellungen der aktuellen Voreinstellung.



① Preset-Nummer, insgesamt 160, werkseitig voreingestellt, 1-60 für E-Gitarren, 61-80 für Bässe, 81-160 ohne Effekt. Drehen Sie auf dem Startbildschirm PARA, um im Vorauswahlmodus schnell ein Ziel auszuwählen, und drücken Sie dann PARA, um die voreingestellte Einstellung zu laden. Wenn Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen möchten, können Sie diese 80 Voreinstellungen separat auf die Standardwerte zurücksetzen. Wenn Sie alle 160 Voreinstellungen zurücksetzen möchten, ist dies ebenfalls möglich. (Hinweis: Rufen Sie die Computersoftware auf, um diesen Rücksetzvorgang durchzuführen.)

② Preset-Name.

③ Lautstärkemonitor der „IN“-Buchse.

④ Lautstärkemonitor für gemischten Ausgang.

⑤ CPU-Zustand: Warnung: Wenn die Auslastung 90 % überschreitet, kann es zu Störgeräuschen oder anderen Problemen kommen.

⑥ Klicken Sie unter der aktuellen Benutzeroberfläche einmal auf Strg A oder Strg B, um diese Funktion aufzurufen. Tipps: Die Single-Click-Funktion ist nur auf dem Hauptbildschirm sichtbar. Um die Langschritt-Funktion (Halten) anzuzeigen, müssen Sie die Strg-Oberfläche aufrufen.

⑦ Pedal 1 und Pedal 2 funktionieren an dieser Stelle, der Status der Pedale kann ebenfalls angezeigt werden, wobei Blau den Status A und Rot den Status B darstellt.

⑧ Voreingestellte BPM, einstellbarer Bereich 40–240.

⑨ Akkuanzeige-Symbol.

⑩ Anzeigebereich für die Belegung der 3 Schnellzugriff-Drehregler. Die Funktion von Regler 1 in der Abbildung ist die Voreinstellung der Ausgangslautstärke.

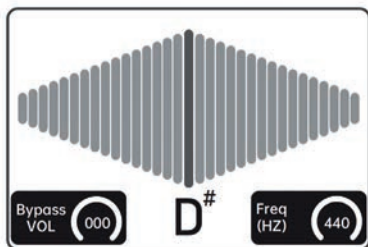
⑪ Anzeigebereich für die Belegung der 3 Schnellzugriff-Drehregler. Die Funktion von Regler 2 in der Abbildung ist die voreingestellte BPM.

⑫ Anzeigebereich für die Belegung der 3 Schnellzugriff-Drehregler. Die Funktion von Regler 3 in der Abbildung ist die voreingestellte PAN-Einstellung. Bei einer Einstellung auf -100 ist nur der linke Ausgang aktiv, der rechte stummgeschaltet.

⑬ Looper-Anzeigeleiste: Wenn Audio im Looper vorhanden ist, wird diese Anzeigeleiste auf dem Hauptbildschirm angezeigt.

Stimmgerät

Drücken Sie lange auf den ersten und zweiten Fußschalter auf dem Startbildschirm, um den Stimmmodus aufzurufen. Sie können den Stimmmodus auch aktivieren, indem Sie die HOME-Taste gedrückt halten.



Wenn Sie eine Saite anschlagen, erscheint der Ton am unteren Rand des Bildschirms. Links von der Mitte ist der Ton zu niedrig, rechts von der Mitte ist er zu hoch.

Drehen Sie den Regler 1, um die Arbeitslautstärke 0-100 des Tuners auszuwählen. Die Effektkette wird umgangen, und Sie hören nur den trockenen Gitarrensound.

Drehen Sie den Drehregler 3, um die Standardfrequenz von A im Bereich von 430 Hz bis 450 Hz zu ändern, wobei die Standardeinstellung 440 Hz ist.

Klicken Sie auf andere Fußschalter, um den Modus zu verlassen.

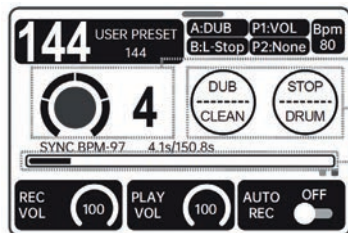
* Tipps:

Sobald Sie die TUNER-Oberfläche verlassen, führt das System eine globale Parameter-Speicherung durch. Dadurch werden die Parameter des TUNERS automatisch gespeichert. Diese Funktion entspricht dem zweimaligen Drücken der GLOB-Taste. Beim Verlassen der TUNER-Oberfläche wird jedoch die Meldung „Global Save OK“ nicht angezeigt.

LOOPER (integriert, 150 Sekunden, automatisches Speichern beim Ausschalten, kann auf Tail- oder Head-Modus eingestellt werden)

Drücken Sie die LOOPER-Taste, um zum Looper-Bildschirm zu gelangen. Auf anderen Ebenen halten Sie die LOOPER-Taste gedrückt, um die Aufnahme direkt zu starten. Halten Sie die Taste erneut gedrückt, um die Aufnahme zu beenden und die Audiodatei zu speichern. Wenn sich eine aufgenommene Audiospur im Looper befindet, halten Sie die LOOPER-Taste gedrückt, um die Audiodatei abzuspielen, und halten Sie die Taste erneut gedrückt, um die Wiedergabe zu beenden.

Im LOOP-Interface hat die LOOPER-Taste dieselbe Funktion wie der dritte Fußschalter. Sie können auf die beiden Fußschalter rechts auf dem Startbildschirm klicken, um zum Looper-Bildschirm zu gelangen.



Wenn der Drum-Track abgespielt wird, wird hier der Fortschritt angezeigt.

Fußschalter-Funktionsanzeige

Looper-Anzeige

Klicken Sie auf dem Looper-Bildschirm gleichzeitig auf die beiden Fußschalter links, um zum Hauptbildschirm zurückzukehren. Treten Sie auf einen der beiden Fußschalter, um das Preset zu wechseln. (Die Funktionen der beiden linken Fußschalter folgen der CTRL-Schnittstelle und werden zusammen mit dem Preset gespeichert.

- Das Drehen des PARA-Reglers auf diesem Bildschirm hat keine praktische Wirkung. Durch Drücken von PARA wird der Anzeigebereich der drei Schnellverstellregler umgeschaltet und weitere optionale Funktionen werden angezeigt.
- Fußschalter-Funktionsanzeige: Hier werden die Echtzeitfunktionen der beiden rechten Fußschalter angezeigt, oben der entsprechende kurze Schritt, unten der entsprechende lange Schritt.

- ① REC: Stak-Aufnahme, REC wird angezeigt, wenn keine Musik im LOOPER ist.
- ② PLAY: Wenn die Musik stoppt, klicken Sie diesen Fußschalter, um die Musik abzuspielen. Bei der Aufnahme im Double-Overlay-Modus klicken Sie diesen Fußschalter, um die Aufnahme zu stoppen und die Musik abzuspielen.
- ③ CLEAN: Halten Sie diesen Fußschalter gedrückt, wenn die Musik stoppt, um die Musik zu löschen und den LOOPER zu leeren.
- ④ STOP: Klicken Sie auf den Fußschalter, um die Aufnahme zu stoppen und zu speichern oder die Wiedergabe zu beenden.
- ⑤ DRUM: Halten Sie den Fußschalter gedrückt, um das DRUM-Interface aufzurufen.
- ⑥ ZURÜCK: Damit können Sie die letzte Audioebene unbegrenzt oft rückgängig machen/wiederherstellen.
- ⑦ DUB: Diese Funktion ermöglicht unbegrenztes Overdubbing.

- Looper-Anzeigeleiste: Rot wird angezeigt, wenn die erste Audio-Ebene aufgenommen wird, grün wird angezeigt, wenn sie abgespielt wird, und gelb wird angezeigt, wenn ein Overdub eingespielt wird (Doppelaufnahme).

Die Funktion der 3 Schnellzugriff-Drehregler:

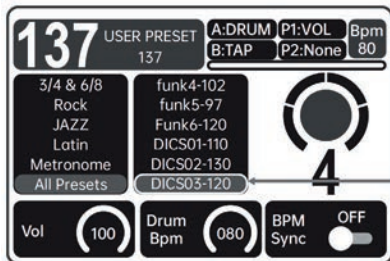
1. REC VOL: Ändert die Aufnahme-Lautstärke des Loopers.
2. PLAY VOL: Ändert die Lautstärke des Loopers bei der Wiedergabe.
3. AUTO REC: Schaltet die automatische Aufnahme ein/aus. ONCE bedeutet, dass nur eine automatische Aufnahme durchgeführt wird, und HOLD bedeutet, dass mehrere automatische Aufnahmen durchgeführt werden (sobald diese Funktion aktiviert ist, beginnt die Aufnahme automatisch, auch wenn Sie auf anderen Interfaces Gitarre spielen).
4. AUTO GATE: Schwellenwert für die automatische Aufnahme. Je höher der Schwellenwert, desto seltener wird die automatische Aufnahme ausgelöst.
5. POS: Ändern Sie die Position des Loopers in der Effektkette. „HEAD“ nimmt den trockenen Klang auf, die aufgenommene Musik kann mit den Preset-Klängen geändert werden; „TAIL“ nimmt Effektsounds auf, um unterschiedliche Klänge aufzunehmen.
6. DRUM SYNC: Nach dem Öffnen wird die Drum gleichzeitig mit LOOP gestartet, und die Drum und LOOP werden automatisch an der Zeitachse ausgerichtet. Der Unterschied zwischen den Funktionen ON1 und ON2 besteht darin, dass die DRUM in ON2 mit LOOP pausiert, während die DRUM in ON1 nicht mit LOOP pausiert.

Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, aktivieren Sie sie bitte vor der Aufnahme der ersten Audiospur, damit Sie eine perfekte Ausrichtung von Schlagzeug und Audio erzielen können. Wenn Sie zuerst das Audio aufnehmen und dann diese Funktion aktivieren, kann dies zu Fehlern bei der Ausrichtung führen.

DRUM

Die DRUM-Taste leuchtet, solange die Drum-Maschine spielt, und erlischt, wenn die Drum-Maschine stoppt.

Drücken Sie im Hauptbildschirm lange auf die beiden Fußschalter auf der rechten Seite, um den DRUM-Bildschirm aufzurufen.



Wenn sich die Position des weißen Kastens in der Rhythmusliste befindet, kann PARA gedreht werden, um einen beliebigen Rhythmustyp unter dem aktuellen Stil auszuwählen.

- Nach dem Aufrufen der Drum-Machine-Oberfläche können Sie durch Drehen von PARA zwischen den Drum-Machine-Stilen wechseln. Durch Drücken von PARA können Sie zwischen der Stil- und der Rhythmusliste wechseln. Wenn sich die weiße Box in der Rhythmusliste befindet, kann PARA gedreht werden, um einen beliebigen Rhythmustyp unter dem aktuellen Stil auszuwählen. Es enthält 128 Drum-Presets in „All Presets“.
- Klicken Sie auf einen der beiden Fußschalter auf der linken Seite, um die Drum-BPM einzustellen.
- Drücken Sie kurz die beiden linken Fußschalter, um zur Hauptoberfläche zurückzukehren.
- Drücken Sie den rechten CTRL B-Fußschalter lange, um zum LOOPER-Bildschirm zu wechseln.
- Wenn Sie sich im Drum-Bildschirm befinden, klicken Sie auf den dritten Fußschalter CTRL A, um die Drum abzuspielen/anzuhalten. Mit dem vierten Fußschalter können Sie die Drum-Geschwindigkeit durch Antippen einstellen.

Die Funktion der 3 Schnellzugriff-Drehregler:

- Drehen Sie den Schnellzugriff-Drehregler 1, um die Lautstärke der Trommel im Bereich von 0 bis 100 zu ändern.
- Drehen Sie den Schnellzugriff-Drehregler 2, um das Tempo der Trommel im Bereich von 40 bis 240 BPM zu ändern.
- Drehen Sie den Schnellzugriff-Drehregler 3, um das Drum-Tempo mit dem voreingestellten BPM zu synchronisieren.

• Tipps:

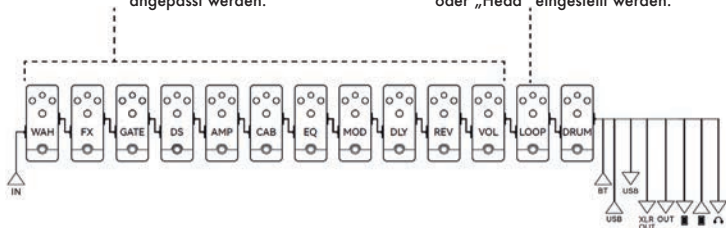
Vermeiden Sie in der DRUM- oder LOOP-Oberfläche die Verwendung von Kombinationen des dritten Fußschalters rechts mit anderen Fußschaltern. Der dritte Fußschalter in der Loop- und Drum-Oberfläche wird nämlich sofort nach dem Drücken aktiviert, was zu Konflikten mit den kombinierten Fußschalterfunktionen führen kann. Stattdessen können Sie den Fußschalter CTRL B ganz rechts lange gedrückt halten, um die Funktion der beiden kombinierten Fußschalter ganz rechts zu ersetzen. Anschließend können Sie mit dem Fuß zwischen den DRUM- und LOOP-Oberflächen wechseln.

Effekte-Diagramm

DE

Die Reihenfolge daer 11 Effektmodule kann individuell angepasst werden.

Die LOOP-Position kann auf „Tail“ oder „Head“ eingestellt werden.



Globale Einstellungen

DE

Die globalen Einstellungen wirken sich im Gegensatz zu den vorherigen Einstellungen auf den gesamten Status des URM-1000 aus und werden bei einer Änderung der Voreinstellung nicht geändert. Alle Einstellungen werden sofort nach Abschluss der Bearbeitung wirksam.

* Tipps:

Sobald Sie die GLOB-Oberfläche verlassen, führt das System eine globale Parameterspeicherung durch. Diese Funktion entspricht dem zweimaligen Drücken der GLOB-Taste. Beim Verlassen der GLOB-Oberfläche wird jedoch die Meldung „Global Save OK“ nicht angezeigt.

Pedal 1 und Pedal 2: Pedalkorrekturfunktion, bitte befolgen Sie die angegebenen Schritte zur Pedalkorrektur. Nach erfolgreicher Kalibrierung des Pedals wird die Meldung „Korrektur erfolgreich“ angezeigt und das Pedal kann normal verwendet werden. Wenn die Meldung „Korrektur fehlgeschlagen“ angezeigt wird, beginnen Sie von vorne und korrigieren Sie das Pedal erneut.

1. A/B Convert: Diese Funktion ist werkseitig für Pedal 1 aktiviert. Sie müssen sicherstellen, dass diese Funktion aktiviert ist, und dann die dreistufige Pedalkorrektur durchführen, da sonst die Pedaldruckschalterfunktion A/B nicht verwendet werden kann (Pedal 2 verfügt nicht über diese Funktion).

Nach dem Ausschalten dieser Funktion ist beim Pedal kein dritter Kalibrierungsschritt erforderlich, nur die Maximal- und Minimalwerte, es gibt keinen Druckwert (wenn der Benutzer die Druckfunktion als unpraktisch empfindet, kann er diese Funktion ausschalten, der Benutzer kann auch 4 benutzerdefinierte Fußschalter verwenden, um den A/B-Zustand umzuschalten).

Nach dem Einschalten dieser Funktion kann das Pedal mit der Druckfunktion zwischen den Zuständen A und B umgeschaltet werden.

2. Sync: Dies ist die Auto-Sync-Istwertfunktion des Pedals. Pedal 1 ist mit dieser Funktion ausgestattet, während Pedal 2 diese Funktion nicht hat. Nach dem Ausschalten der Funktion liest das Gerät bei jedem Umschalten der Voreinstellung den Pedalwert nicht, es sei denn, Sie bewegen das Pedal, um den Pedalwert zu lesen. Diese Funktion ist werkseitig deaktiviert, um sicherzustellen, dass der voreingestellte Effekt nicht bei jedem Umschalten der Voreinstellung durch das Pedal beeinflusst wird.

Wenn die Funktion eingeschaltet ist, liest das Gerät bei jedem Umschalten der Voreinstellung sofort den Pedalwert. Diese Verwendung ist am besten geeignet, wenn der Kunde das Pedal als Regler für alle voreingestellten VOL-Lautstärken oder für einen festen Parameter verwendet.

3. Pedalstatus: Bitte beachten Sie, dass dieser Parameter keine globale Funktion ist, sondern eine praktische Umschaltfunktion für die Preset-A/B-Zustände, die nur zur Vereinfachung der Bedienung hier bereitgestellt wird.

Sonstiges:

1.RCH: Rechtskanalfunktion. Diese Funktion verfügt über drei Stufen. Die erste Stufe bewirkt, dass der linke und der rechte Kanal den gleichen Inhalt wiedergeben.

Die zweite Stufe bewirkt, dass das Dry- und das Wet-Signal separat über den linken und rechten Tonkanal ausgegeben wird.

Die dritte Stufe bedeutet, dass der linke und der rechte Kanal einen CAB-Effekt haben bzw. keinen CAB-Effekt haben.

2.USB Audio: Diese Funktion verfügt über 4 Stufen. Die erste Stufe dient zur USB-Audioaufnahme, bei der die Begleitung und der Instrumentalton aufgenommen werden (die Begleitung umfasst BT und USB). Diese Stufe zeigt an, dass die Loopback-Funktion aktiviert ist. Um die Aufnahme mit dem Mobiltelefon zu erleichtern, ist diese Stufe werkseitig standardmäßig eingestellt.

Die zweite Stufe zeigt an, dass die Loopback-Funktion ausgeschaltet ist.

Die dritte Stufe ist der RE-AMP-Modus. In diesem Modus können Sie Audiospuren von Ihrem Computer zur Bearbeitung senden und mit dem URM-1000 Effekte hinzufügen. So können Sie beispielsweise eine unbearbeitete Gitarrenspur über den URM-1000 abspielen und Amp-Modelle und Cabs hinzufügen.

(Bitte beachten Sie: Wenn die Re-Amp-Funktion in der dritten Position aktiviert ist, wird der Instrumenteneingang an der INPUT-Buchse blockiert und der Klang ist beim Spielen der Gitarre nicht zu hören.)

Die vierte Stufe bietet die Möglichkeit, das Wet-Signal abzuhören und ein Dry-Signal aufzunehmen. Es wird hauptsächlich im Zusammenspiel mit Computer-DAW-Software verwendet. Bei der Aufnahme wird der trockene Gitarrensound in Echtzeit über die INPUT-Buchse aufgenommen, und der Begleitsound wird nicht mit aufgenommen, was das Re-Amping in der späteren Phase erleichtert.

• Tipps:

Die Loopback-Funktion ist eine gängige Funktion bei Soundkarten.

Wenn die Funktion auf „Nor“ eingestellt ist, wird die Musik im Computer/Mobiltelefon gleichzeitig mit dem Instrumentensignal aufgenommen. Es handelt sich also um eine gemischte Aufnahme auf derselben Spur, einschließlich USB- und BT-Musik.

Wenn die Funktion auf „Nein“ eingestellt ist und das URM-1000 als Soundkarte für Aufnahmen verwendet wird, kann nur der Ton der IN-Schnittstelle und der 13 Module aufgenommen werden, was für die Sub-Track-Aufnahme von Instrumentalklängen während der Computeraufnahme praktischer ist.

3. BT&USB VOL: Hier stellen Sie die Eingangslautstärke von BT und USB ein

4. Pedal 1 Toe Switch und Pedal 2 Toe Switch: Diese Funktion verfügt über drei Stufen. Die erste Stufe ist der Pedalschalterstatus, der keinen Einfluss auf den Ein-/Aus-Status eines Moduls hat.

Der zweite Gang „Resume“ schaltet einen Effekt ein, wenn das Pedal darauf umgeschaltet wird, und belässt den Effekt in seinem ursprünglichen Ein-/Aus-Zustand, wenn es weggeschaltet wird. Der Werkseinstellung ist der Gang „Resume“, um die normale Funktionslogik des Wah-Pedals zu erreichen. Wenn Sie die Pedalfunktion im Voraus über die Ctrl-Schnittstelle einstellen, stellen Sie den anderen B-Zustand auf das WAH-Modul ein. Wenn Sie dann das Pedal von A auf B umschalten, können Sie das WAH-Modul öffnen/schließen. Der Unterschied zwischen dem zweiten Resume-Gang und dem dritten Gang besteht darin, dass im Resume-Gang beim Umschalten des Pedals vom A-Zustand in den B-Zustand das A-Zustandsmodul in seinem ursprünglich gespeicherten Ein-/Aus-Zustand belassen wird. Das bedeutet, dass Sie den Resume-Gang benötigen, wenn Sie nicht möchten, dass Ihr ursprüngliches VOL-Modul nach dem Umschalten auf das WAH-Pedal ausgeschaltet wird. Der dritte Gang dient dazu, das ursprüngliche VOL-Modul beim Umschalten plötzlich zu schließen. Der dritte Deaktivierungsgang wird verwendet, wenn das Pedal auf einen Effekt umschaltet, wodurch der Effekt eingeschaltet wird, und wenn es wegschaltet, wird der Effekt ausgeschaltet.

5. SB REC VOL (Aufnahme-Lautstärke): Einstellbarer Bereich von 0 bis 100. Ein höherer Wert führt zu einer höheren Aufnahme-Ausgangslautstärke. Die Werkseinstellung ist 50, was 0 dB entspricht.

BT: Hier können Sie BT ein- oder ausschalten, was der gleichen Funktion wie das lange Drücken der GLOB-Taste entspricht

Global EQ

Dieses Menü dient zur Steuerung des globalen Equalizers des URM-1000, um den Gesamtklang zu verändern.

* Hinweis

- Seien Sie beim Einstellen des globalen EQ vorsichtig, um Ihr Gehör und Ihr Gerät zu schützen.
- Der globale EQ hat keinen Einfluss auf den USB-Audio- und BT-Audioausgang des URM-1000.
- Wenn eine Voreinstellung zu viele Module verwendet oder einige Module zu viele Systemressourcen beanspruchen (z. B. Hall-Effekte), kann das System nach dem Anwenden des globalen EQ überlastet sein.
- In der Computersoftware können alle Parameter des globalen EQs zu Sicherungszwecken importiert/exportiert werden. Dies ist praktisch, um verschiedene EQ-Parameter für unterschiedliche Szenarien zu importieren.

ABOUT: Firmware-Version des aktuellen Geräts.

MIDI: Informationen zu den MIDI-Daten dieses Geräts.

Verwendung der Re-Amp-Funktion in Ihrer DAW zum Aufnehmen oder Anpassen von Klängen:

1. Erstellen Sie eine neue Mehrspur-Session in Ihrer DAW und importieren Sie die Begleitspur in Spur 1. Es wird empfohlen, den Parameter „BT & USB VOL“ während der Wiedergabe von 0 auf 100 anzupassen und dabei sorgfältig zuzuhören, um eine geeignete Lautstärke für die Begleitspur zu finden. Wichtig: Sobald Sie den Wert eingestellt haben, lassen Sie den BT & USB Vol auf 100 stehen. Passen Sie die endgültige Lautstärke der Backing-Spur mit dem Fader der DAW für Spur 1 an Ihre bevorzugte Hörlautstärke an.
2. Navigieren Sie zu „Global“ > „>“ > „Other“ > „>“ > „USB Audio“. Wählen Sie die Position „Dry“. Dadurch werden die virtuellen USB-Ausgangskanäle (links/rechts) so konfiguriert, dass sie das unverarbeitete Gitarrensinal (trockenes Signal) senden.
3. Importieren Sie das trockene Gitarrensinal in Spur 2 Ihrer DAW, oder Sie können das trockene Gitarrensinal auf Spur 2 aufnehmen, während Sie zur Begleitspur auf Spur 1 mitspielen. Dieses trockene Gitarrensinal auf Spur 2 ist die Audioquelle für den anschließenden Re-Amp-Prozess.

Hinweis: Bevor Sie die Gitarre aufnehmen, stellen Sie den Parameter „USB Rec Vol“ auf 50, um sicherzustellen, dass der Pegel des aufgenommenen trockenen Signals optimal und unverändert ist.

4. Navigieren Sie zu „Global“ > „Other“ > „USB Audio“, wählen Sie die Position „Resample“, schalten Sie Spur 1 stumm und spielen Sie nur das trockene Gitarrensinal von Spur 2 ab. Nutzen Sie Spur 3 für die Aufnahme. Dadurch wird das bearbeitete Gitarrensinal (Wet-Signal) aufgenommen, das Sie bei der ursprünglichen Aufnahme der trockenen Spur gehört haben.

Wichtig: Achten Sie während dieses Re-Amp-Prozesses darauf, dass alle Preset-Parameter und Master-Parameter unverändert bleiben und mit den Einstellungen übereinstimmen, die bei der Aufnahme der trockenen Spur (Spur 2) verwendet wurden.

5. Nachdem der erste Re-Amp abgeschlossen ist, navigieren Sie zu „Global“ > „Other“ > „USB Audio“ und wählen Sie die Position „Nor“ (Normal). Spielen Sie die Spuren 1 und 3 (bearbeitete Gitarre) zusammen ab, um den endgültigen Mix zu hören.
6. Wenn Sie mit dem bearbeiteten Gitarrensound in Spur 3 nicht zufrieden sind, navigieren Sie zu „Global“ > „>“ > „Other“ > USB-Audio und stellen Sie sicher, dass „Nor“ ausgewählt ist. Spielen Sie dann nur Spur 1, während Sie Ihre Gitarre spielen, und suchen Sie gleichzeitig auf dem URM-1000 nach Presets oder passen Sie die Preset-Parameter an, um einen Klang zu finden, der Ihnen gefällt.
7. Um ein zweites Re-Amp durchzuführen: Wählen Sie die Position „Resample“, schalten Sie Spur 1 stumm und spielen Sie nur das originale trockene Gitarrensinal von Spur 2 ab, schalten Sie Spur 4 für die Aufnahme scharf, dann erhalten Sie den Wet-Sound der Gitarre nach dem zweiten Re-Amp. Schalten Sie schließlich zurück in die Position „Nor“, überprüfen Sie den neuen Mix (Spuren 1 und 4) und Sie erhalten das Ergebnis, das Ihnen am besten gefällt.

Wenn Sie Ihren URM-1000 mit dem PC/Mac verbinden, können Sie die kostenlose URM-1000-Software verwenden, um verschiedene Funktionen zu verwalten, darunter die Einstellung von Tönen, Import/Export-Voreinstellungen, das Zurücksetzen auf die Werks-einstellungen, Firmware-Upgrades, das Laden von Drittanbieter-IRs und vieles mehr.

• **Tipps zur Verwendung der App:**

Stellen Sie vor dem Betrieb sicher, dass sowohl das Mobiltelefon als auch das URM-1000 eingeschaltet sind. Starten Sie dann die APP und klicken Sie auf die Schaltfläche „☰“ (Geräte suchen), klicken Sie auf „Current Device“ (Aktuelles Gerät) und wählen Sie „URM-1000“ aus, scannen Sie dann die Geräte in der Nähe, und schon können Sie eine Verbindung herstellen und das Gerät verwenden.

• **Hinweise:**

Jedes Mal, wenn Sie ein Firmware-Upgrade für das Gerät durchführen, wird die Kopplung zwischen Ihrem ursprünglichen Mobiltelefon und der BT-Funktion des Geräts unterbrochen. Daher müssen Sie manuell zur BT-Schnittstelle Ihres Mobiltelefons gehen, zunächst den Gerätenamen des Geräts ignorieren und dann die Verbindung wiederherstellen.

Technische Daten

- Dynamikbereich: 117 dB
- Betriebsstrom: 350 mA
- Abtastrate: 44,1 kHz/24 Bit
- Module: 11
- Effekte insgesamt: 320+
- Preset-Speicher: 160 Preset-Slots, 80 Werks-Presets
- Looper: Maximale Aufnahmezeit 150 Sekunden
- Drum-Machine: 128 Drum-Presets
- MIDI: 5-polige MIDI-Anschlüsse oder BT MIDI oder USB-CB-C

Analoge Eingänge

- Gitarreneingang: 1/4" unsymmetrisch (TS)

Analoge Ausgangsanschlüsse

- L/R unsymmetrische Ausgänge: 1/4" TS-Buchsen
- L/R symmetrische Ausgänge: XLR-Buchsen
- Kopfhörerausgang: 1/8" Stereo (TRS)
- Telefon-Aufnahmeausgang: 1/8" Stereo (TRS), kann über den Kopfhöreranschluss wiedergegeben werden

Digitale Anschlüsse

- USB-Anschluss: USB 2.0 Typ C, USB-Audio, USB-MIDI, unterstützt LOOPBACK ON/OFF, unterstützt RE-AMP

Abmessungen

- Abmessungen: 330 mm (L) x 175 mm (B) x 55 mm (H)
- Gewicht des Geräts: ca. 1550 g

Batterielebensdauer (10 h)

- Anforderungen: USB 5 V, 2 A
- Batteriekapazität: 5000 mAh
- Batteriemodell/Typ: 105080
- Nennspannung des Akkus: 3,7 V
- Ladestrombegrenzung: 1 A

Interaktive Community-Plattform: Unterstützt

BT Music: Unterstützt

Software-Unterstützung: WINDOWS, MAC, IOS, Android

Drittanbieter-DS- und AMP: Unterstützt

IR-Verarbeitung (CAB-Modul): 44,1 K/24 Bit Mono-WAV-Dateien, 1024/2048 Abtastpunkte

Integriertes Pedal: X1

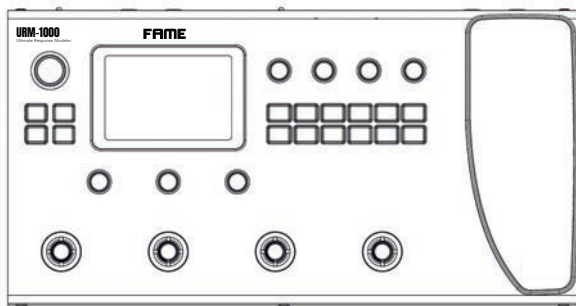
Externer Pedalanschluss: X1

Zubehör: USB-Kabel x1, Bedienungsanleitung x1, Aufnahmekabel x1

URM-1000

Guitar/Bass AMP Modeler & Effects Processor
Gitarren-/Bass-/Effektprozessor

USER MANUAL/ BEDIENUNGSANLEITUNG




DE/EN

Thank you and congratulations on purchasing the Fame URM-1000. Please read this manual before using the device and keep it for future reference.

This device is designed to modify the sound of signals from musical instruments with electromagnetic pickups. Any other use, as well as use under other operating conditions, is considered improper and may result in personal injury or property damage. No liability will be accepted for damage resulting from improper use.


Warnings and safety instructions

Risk of suffocation and injury to children


 Children can suffocate on packaging materials and small parts. Children can injure themselves when handling the device. Never allow children to play with packaging materials or the device. Never store packaging materials within reach of babies and small children. Always dispose of packaging materials properly when not in use. Do not allow children to use the device unsupervised!

Keep small parts away from children and make sure that no small parts (e.g., control buttons) come loose from the device that they could play with.

Risk of injury due to improper handling of lithium batteries

 Lithium batteries can cause serious injury if short-circuited, overheated, or mechanically damaged. Handle lithium batteries properly and with care. Store lithium batteries in their original packaging in a cool, dry place. Keep lithium batteries away from heat sources. Never open lithium batteries. Only charge rechargeable lithium batteries with a suitable charger. Remove the lithium batteries before disposing of the device. To protect used lithium batteries from short circuits, cover the terminals with adhesive tape. Electrolyte may leak from a damaged lithium battery. Pack the damaged lithium battery in an airtight container. Absorb the electrolyte with absorbent paper. Wear rubber gloves when doing so.

Possible damage to lithium-ion batteries due to incorrect storage

 Lithium-ion batteries can be permanently damaged or lose some of their capacity if they are deeply discharged. Before prolonged periods of non-use, charge the batteries to approximately 50% of their capacity and then switch off the device. Store the device at room temperature or cooler in as dry an environment as possible. If storing for a longer period, recharge the batteries to 50% approximately every three months.

Operating location

Never use the product in direct sunlight, at extremely high temperatures or humidity, in extremely dusty or dirty locations, in locations where the device may get wet, or near magnetic fields. To prevent damage, never use force when handling the product. Never immerse the product in water. Only wipe it with a clean, dry cloth. Do not use liquid cleaners such as benzene, thinner, or flammable cleaning agents.

Electromagnetic compatibility with other electrical devices

If the device is operated near radios or televisions, reception interference may occur. If necessary, increase the distance between the devices.

Power supply

Please use a 5 V 2 A power adapter to charge the device. Failure to do so may result in damage to the device, fire, or other problems. Unplug the device when not in use or during a thunderstorm. To avoid noise or other interference from an external power adapter, it is recommended that you first disconnect the power adapter from the mains and then use the product, as using the built-in battery reduces external interference.

Connections

Always switch off the power supply and other devices before connecting or disconnecting the device, as this helps to prevent malfunctions and damage to other devices. Also, always disconnect all connections and power cables before transporting the device.

Please read carefully before proceeding

Upon receipt of the product, please calibrate the Pedal 1 firstly, otherwise Pedal 1 cannot be used normally. For calibrating, see Pedal 1 setting for Global Settings.

Power supply

Please use a 5V 2A Power adapter to charge the device. Failure to do so will result in damage to the device, fire, or other problems. Unplug the device when not in use or during thunderstorms. In order to avoid noise or other interference caused by external power adapter to the product, it is recommended that users unplug the power supply first, and then use the product, because use the built-in battery power supply will allow the product to reduce external interference.

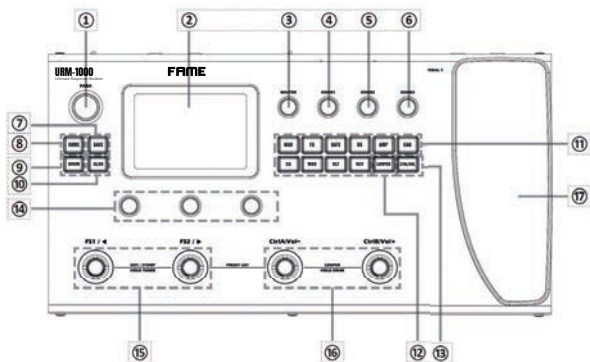
Connections

Always switch off the power supply and other equipment before connecting or disconnecting the device, as this will help to avoid malfunctions and damage to other equipment. Also. Always disconnect all connections and power cables before moving the device.

Important Safety Instructions

1. Read these user manual
2. Keep these user manual
3. Heed all warnings
4. Follow all instructions
5. Do not use this apparatus near water
6. Clean only with a dry cloth
7. Make sure to use it away from radio and television sets or other devices that generate magnetic fields to avoid interference
8. Do not use switches and controls by force
9. Do not allow paper, metal and other objects to fall into the machine
10. Do not drop the unit or subject it to shocks or excessive pressure

- High-quality 3.5" LCD screen.
- 11 effects modules with 320+ different types of effects in total.
- Up to 160 editable user preset slots.
- Editable effects chain allows users to change the order of 11 modules.
- Extensive I/O that provides flexibility for studio, stage, or practice.
- Under the „Main Display Screen“, the functions of the 4 footswitches can be customized and modified.
- 120 Built-in preamp models based on ANN (Audio Neural Net) modelling technology to recreate the feel of an authentic tube amplifier.
- 120 AMP, there are 85 electric guitar AMP, 30 bass AMP, and 5 for acoustic guitar. And the DS module also provides 40 overdrive/distortion/fuzz effects.
- 100 high-quality CAB (1024/2048pts) with support for loading up to third-party impulse response files! There are 65 electric guitar CAB, 25 bass CAB, and 10 for acoustic guitar.
- MIDI port for MIDI IN.
- Global EQ allows user to adjust the tone quickly according to different audio setups.
- Integrated 150s looper, automatic save upon power off, it can be set to Tail mode or Head mode.
- 128 drum machine variations to choose from.
- The 4 footswitches allows user to set the footswitch as the on/off switch or tap tempo switch.
- The Ctrl function can set 4 footswitches to „use foot to Save“, „preset ± 4 “, „preset volume ± 5 “, „Pedal 1 A/B“, „Pedal 2 A/B“, etc.
- Support to set the Pedal to the control module parameters or instrument output volume, and support the external Pedal 2 to use at the same time.
- Battery life: About 10+ hours.
- You can use the accessory recording cable to connect your cellphone and Phone recording jack, then enter any video/audio recording APP for direct recording.
- USB jack: Use to charge the battery/The URM-1000 can be a sound card of computer/ Computer software can be connected for interactive data transmission/ Use USB MIDI function/ Firmware updates or factory Settings can be restored in the computer software /Third-party IR files (CAB module) and AMP and DS files can be imported/ OTG recording.
- Designers provide users with a super convenient footswitches-stepping mode called the „PRESET LIST“. In this mode, 4 footswitches represent 4 presets, 4 presets as a BANK, with the left two footswitches for BANK- and the right two footswitches for BANK+.
- Under the „Main Display Screen“, the color of each preset footswitch-light can be customized. The color can be adjusted in the Save interface by using the Dial3 knob under the screen. In the factory default settings, most of the presets are set to blue.
- This machine provides users with 3 convenient parameter knobs, which can be customized according to different presets.
- Wireless BT function, support for BT music, BLE MIDI and for APP data transfer.
- 44100HZ 24Bit high sampling rate digital signal processor to provide you with a nuanced sound.
- Free download of computer software or mobile APP from our official channels to provide users with more ways of operation and management.
- RE-AMP mode—you can send audio tracks from your computer to be processed and have effects added by the URM-1000. For example, a non-processed guitar track could be played through the URM-1000 and have AMP and CAB added.
- Official software comes with a community interactive platform to download the sounds shared by the world's top artists.



① **PARA**: Rotate or press to navigate and select from options. You can use it to select preset, select and confirm the item on the screen, move modules or edit parameters.

* Tips:

When there are two or more dots icon showing on the screen, it means that under the current item, there are not only 3 parameters that can be adjusted. You can use the PARA button to click the current item again to turn the page of the parameter, and then you can use the three dials under the screen to adjust more parameters.

② **3.5" chromatic LCD screen**: Display the states and detailed information.

③ **MASTER**: Control the output volume.(Applies to the IN interface, DRUM, and LOOP, but does not apply to USB and BT. Please adjust BT & USB VOL in the GLOB interface.)

* Note:

When connecting your mobile phone via BT or your computer via USB to play music, please remember to turn down the volume on your phone/computer or reduce the BT&USB VOL level beforehand to avoid excessively loud sound.

④ **KNOB1 Custom knob**: You can go to the CTRL interface to customize the setting function, which follows the preset. In factory condition, the function is set to the LEVEL-parameter adjustment of the AMP module.

⑤ **KNOB2 Custom knob**: In factory condition, the function is set to the GAIN-parameter adjustment of the AMP module.

⑥ **KNOB3 Custom knob**: In factory condition, the function is set to the MIDDLE-parameter adjustment of the AMP module.

⑦ **SAVE illuminated Button:** Press once to enter the save screen. When in the saving screen, press again to save and exit. On the save screen, hold the PARA key to switch to the SWAP function.

On any other screen, hold the SAVE button to save the preset without switching the current screen. In addition, the SAVE button light blinks to indicate whether the current default parameter has been changed. If the light blinks, it indicates that the parameter has been changed. Before you switch the preset, you'd better save the parameter in time to avoid data loss.

● **Note:**

Preset data and global data are two independent parameter sets. The SAVE button is used to operate preset data, while global data is adjusted via the GLOB button or other methods.

⑦ **HOME illuminated Button:** Click to go to the Main Screen. Click again to go to the STOMP Screen. Hold to turn on the Tuner. After turning on the tuner, the button light will be steady on.

„Main Display Screen“ is the home page displayed right after the power is turned on. You can directly see the key information and settings of the current Preset, you can also know about battery conditions and other information and so on.

STOMP interface (as shown in the following figure): On the stomp interface, you can view the connection order and on/off states of 11 Modules, or use PARA to move the order.

The function of the 4 footswitches under the STOMP interface is designed, the left two Footswitches are used to switch the presets, and the right two are used to select and turn on/off the module.



Convenient operation tips:

After you save the current preset, the position of the white box will be saved with the preset. Therefore, users can enter Stomp mode by pressing the left two footswitches and then toggle a specific module on/off by click the third footswitch, without needing to pre-configure the footswitch function in the CTRL interface.

● **Tips:**

We designed a second way to jump the presets with footswitches, which can be implemented in the STOMP/MODULE interface. You can hold the first or second footswitch, the preset number in the upper left corner of the screen will keep flashing to represent what you see, not what you hear.

Then you click the second footswitch to load the Preset of target number, or you can cancel the operation if you click the first footswitch.

⑨ **DRUM illuminated Button:** Click to play or stop the drum machine immediately, and hold to enter the drum machine screen. The button light will be constantly on when the drum machine is playing.

● **Tips:**

As soon as you exit the Drum Interface, the system will perform a global parameter save operation. This enables automatic saving of the drum machine's parameters. This function is the same as pressing the GLOB button twice. However, when exiting the Drum Interface, the message „Global Save OK“ will not be displayed.

Then you click the second footswitch to load the Preset of target number, or you can cancel the operation if you click the first footswitch.

⑩ **GLOB illuminated Button/BT switch Button(with BT state light):** Click to access the global operation screen, and hold to turn BT on/off. When the light is steady on, it indicates that BT is successfully connected. When the light is flashing, it indicates that BT is enabled but not connected. When the light is off, it indicates that BT is turned off. When in the global interface, if you briefly press this key again, this machine will perform the saving function of global parameters and data once, including the saving of Preset positions.

⑪ **10 effects modules illuminated Button:** These buttons shows the on/off state of the 10 effect modules. If the button is off, the effect is not enabled. If the button is on, the effect is started. If all 10 buttons are Off, the guitar is in Bypass state.

Click to enter the Edit Settings Menu of Module(MODULE interface), then click again to turn on/off Module. At any time, you can hold the button to quickly turn on/off Module, no need to change the interface.

When the Edit Settings Menu is displayed on the screen, you can use the PARA and three dials below the screen to adjust any of the effects and parameters on the screen.

When the Edit Settings Menu is displayed on the screen, at this point, the function of 4 footswitches has been set. The first and second footswitches are used to switch the Presets, use the third to turn the current module on/off, the fourth footswitch in some modules is non-functional. In certain modules where TAP speed retrieval is required on the effect interface, the fourth footswitch can also be used to TAP.

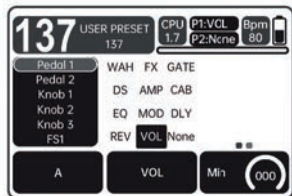
⑫ **LOOPER illuminated Button.**

● **Tips:**

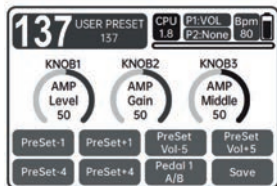
As soon as you exit the LOOPER Interface, the system will perform a global parameter save operation. This enables automatic saving of the LOOPER's parameters. This function is the same as pressing the GLOB button twice. However, when exiting the LOOPER Interface, the message „Global Save OK“ will not be displayed.

⑬ **CTRL illuminated Button/The switch-button of VOL module in effects chain (The 11th module):** Click this button to enter the ctrl interface (as shown in the following picture, the first click enters the interface on the right, and the second click enters the interface on the left). Hold this button to open the VOL module and enable/disable the VOL module functions. These functions in the CTRL interface are stored independently along with the preset, providing the 9 items of Pedal 1, Pedal 2, Knob 1, Knob 2, Knob 3, FS 1, FS 2, Ctrl A, Ctrl B. Some of these functions are explained below:

On this interface, you can use PARA and the three Dials to modify the functions of the 9 items.



This interface can display the function of 9 Ctrl items in the current state in real time. At this time, PARA and the 3 Dials have no actual function.



Functions of Pedal 1 and Pedal 2: Each pedal can store parameters of two states A/B, A-state can be set to control one of the parameters of one module, and pedal extremum can also be freely selected. The same can be done for B-state. For further details please refer to Pedal 1 in 17 point and Pedal 2 introduction later.

Knob 1, Knob 2, Knob 3: Three knobs for custom parameters, and optionally select extremes.

Function of FS1, FS2, Ctrl A, Ctrl B: This is the function of Click or Hold the single footswitch when in the „Main Display Screen“. The following table describes the meaning of all the functions. (For the sake of convenience and simplicity, only the function of a single footswitch can be customized at preset. Because the function of combination footswitches is already defined by the designer, do not support modification.)

Click: The pressing and releasing actions are completed within 1.5 seconds, it takes effect the moment it's released.

Hold: Hold down the footswitch and release it only after more than 1.5 seconds, it takes effect at this moment of 1.5s.

The custom functions of the single footswitch include:

Function	Description
Module ctrl	Used to enable/disable one or more effect modules
Drum PLAY	Used to start/stop the drum machine
Looper	Play LOOP music or start recording
Looper stop	Stop Looper
tap	Adjust the current Preset bpm
tuner	open the tuner
Preset list	enter the Preset list interface
save	Used to save the current preset
Preset-1 / Preset+1	Used to switch to the previous or next preset
Preset-4 / Preset+4	Switch to the fourth preset above/below
Preset vol-5 / Preset vol+5	Adjust the volume of the current preset
Drum Preset + /Drum Preset-	Used to change the rhythm pattern of the drum machine
BPM- and BPM+	Adjust the current Preset bpm
Pedal 1 A/B / Pedal 2 A/B	Switch pedal A/B states
None	Non-function

⑭ **There are three parameter dials for the Follow Screen function:** From left to right are Dial1, Dial2, and Dial3.

⑮ **Preset UP/DOWN illuminated customized footswitch:** These two footswitches are Fs1 and Fs2, you can go to the ctrl interface to customize the function of the footswitches. In the factory default state, the function of the two footswitches in the main interface is to switch up or down by Presets. If you long-treading one of these two footswitches, it can be used to jump to the fourth preset above or below. At the drum interface, these two Footswitches are used to adjust the speed. In the Stomp or Module screen, holding one of these two Footswitches are used to preselect Preset and load/cancel.

* Tips:

After you switch the preset, the preset position will not be automatically saved. If you need to store the position, before shutting down the device, you need to click the GLOB button twice manually. Then, the screen will pop up „Global Save OK“, and you can get the preset position before shutting down the device in the next startup.

⑯ **CONTROL A/B illuminated customized footswitch:** You can go to the ctrl interface to customize the function of the footswitches. In the factory default state, the function of the two footswitches in the main interface is to switch up or down by Preset VOL. If long-treading the one of these two footswitches, it can be used to toggle Pedal 1's A/B states or one foot to save the current preset. In Module or Stomp interface, CTRL A can be used for on/off Modules. When in the STOMP Screen, CTRL B can be used to select Modules. When in some effects of MOD/DLY/FX/WAH Module screen, you can tap the CTRL B footswitch to adjust the effect speed of the current effect. In the DRUM interface, these two Footswitches are responsible for turning on/off the drum machine and TAP function; In the LOOPER interface, the two Footswitches will have different functions in different LOOP states.

* Note:

On some interfaces, the CTRL B footswitch does not work, the CTRL B footswitch-light will turn off.

● Convenient operation tips for using the Footswitches:

If you adjust the volume to the maximum with Pedal 1 and still feel it's not loud enough, you can also click the Ctrl B to increase the Preset Vol even more. Then, you can hold the Ctrl B to save the Preset. This ensures that you will get the same volume the next time you reach this Preset. The entire process can be done with your feet, without the need for your hands.

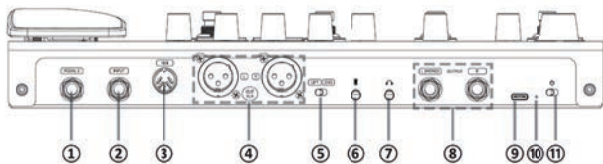
⑦ **Expression pedal 1:** You can set expression pedal as the volume pedal, wah pedal, or control other parameters. The pedal can be set to A/B states. Step the pedal forward and press down hard for 0.3s to switch the A/B states. Therefore, you can adjust the parameters of two different states with one pedal. The parameters of Pedal1 A/B can be customized in the CTRL interface, beside, the A/B states of the pedal can be changed by the footswitches (By default, holding the third footswitch switches Pedal 1 A/B.).

● Tips:

Upon receipt of the product, please calibrate the Pedal 1 firstly, otherwise Pedal 1 cannot be used normally. For correction, see Pedal 1 setting of Global Settings. In the factory pre-set state, most of the current parameters of the pedal 1 are used to adjust the parameters of the VOL module in the effect chain (Factory in A-state). To prevent accidental activation of the press function, when the pressure on the pedal exceeds the activation threshold, it must be maintained for 0.3s before switching the Pedal A/B state.

In order to take into account the convenience and brief, the function of the combination-footswitches is fixed design, does not support modification, in most of the interface, the function of the combination-footswitches is the same, will not be affected by the Presets-changing. Only the single footswitch function can be modified by going to the CTRL interface. The following is an explanation of the function of combination-footswitches on HOME.

- 1.EXIT: In most cases, press the two leftmost footswitches to serve as exit keys and exit to the Home (except for Preset List mode).
- 2.STOMP: The single-block interface function. In the Home interface, press the two leftmost footswitches to enter the STOMP mode (single-block mode).
- 3.PRESET LIST: In the Home interface, press the middle two footswitches to enter the preset list interface, this is the BANK mode (Note: Do not use this function in the LOOPER and DRUM interfaces, because it will cause conflict of footswitch functions). After the Preset list mode is opened, all the footswitches are fixed and designed, 4 footswitches represent 4 presets, 4 presets are a Bank. Short press on the left two footswitches is BANK-, short press on the right two footswitches is BANK+. Short press the middle two footswitches to exit the Home screen.
- 4.LOOPER: In the Home screen, press the two footswitches on the right to enter the LOOPER screen. (Note: Do not use this combination-footswitches on the DRUM screen, because the third footswitch conflict).
- 5.DRUM: In the Home screen, hold the two footswitches on the right to enter the DRUM screen.(Note: Do not use this combination-footswitches on the LOOP screen, because the third footswitch conflict).



- ① **PEDAL 2:** 1/4" stereo audio input jack, connect to external expression pedal (Notes: please use 1/4" TRS cable.) The pedal can be set to A/B states, you can adjust the parameters of two different states with one pedal. The parameters of Pedal2 A/B can be customized in the CTRL interface, and the A/B states of the pedal can be changed by the footswitches.
- ② **INPUT:** 1/4" mono audio input jack, connect to guitar or to the output of another pedal.
- ③ **MIDI:** 5 PIN MIDI port, MIDI IN.
- ④ **XLR OUT:** XLR stereo audio output for balanced signal, please connect to L for mono setup.
- ⑤ **GND/LIFT:** Ground and lift switch for XLR output.
- ⑥ **Phone recording jack:** It support mobile phone recording or playback to the earphone jack. You can use the accessory recording cable to connect your cellphone and Phone recording jack, then enter any video/audio recording APP for direct recording.
- ⑦ **PHONES:** 1/8" stereo earphone output jack.
- ⑧ **OUTPUT:** 1/4" stereo audio output jack for unbalanced signal, please connect to L(MONO) for mono audio setup.
- ⑨ **USB jack:** Use to charge the battery/ The URM-1000 can be a sound card of computer/ Computer software can be connected for interactive data transmission/ Use USB MIDI function/ Firmware updates or factory Settings can be restored in the computer software /Third-party IR files (CAB module) and AMP and DS files can be imported/ OTG recording.

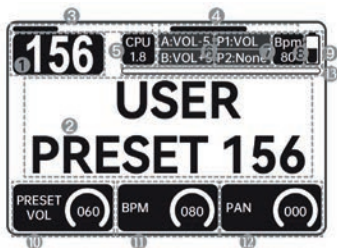
* Tips:

URM-1000 can be used as an audio interface with a cellphone, use a OTG converter (separately buying) and accessory USB cable to connect the cellphone, then enter any video/audio recording APP for direct recording.

- ⑩ **Charging indicator:** When the battery is normally using, the indicator will go off; During charging, the indicator will stay red, then it will change to a different color after fully charging. When the battery is about to run out of power to charge the machine, it takes about 4 hours to full.
- ⑪ **Power Switch:** Toggle on/off the unit.

Main Display Screen

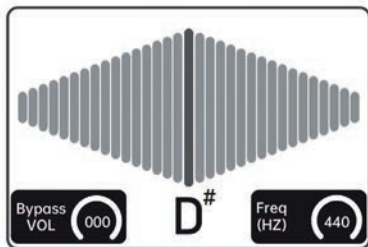
Main Display Screen is the home page displayed right after the power is turned on. You can directly see the key information and settings of the current preset.



- ① Preset number, A total of 160, in factory default, 1-60 for electric guitar design, 61-80 for bass design, 81-160 no effect. On the home screen, rotate PARA to quickly select a target in the preselect state, then press PARA to load the target preset. When you need the factory reset, you can separately reset these 80 Presets to the default values. If you want reset all the 160 Presets, it is also feasible. (Note: Enter the computer software interface to perform this resetting operation.)
- ② Preset name.
- ③ The volume monitor of "IN" jack.
- ④ The volume monitor of mixed output.
- ⑤ CPU condition: Warning, when the load rate exceeds 90%, it may cause noise or other problems.
- ⑥ Under the current interface, click the Ctrl A or Ctrl B once to get this function. Tips: You can only see the single click function on the main screen, and you need to enter the CTRL interface to view the long step function(Hold).
- ⑦ Pedal 1 and Pedal 2 function at this point, the states of the pedal can also be displayed, with blue as A state and red as B state.
- ⑧ Preset BPM, adjustable range 40-240.
- ⑨ Battery display icon.
- ⑩ This is the display area of 3 fast adjusting Dials, the function of Dial 1 at that time was Preset output volume.
- ⑪ This is the display area of 3 fast adjusting Dials, the function of Dial 2 at that time was Preset BPM.
- ⑫ This is the display area of 3 fast adjusting Dials, the function of Dial 3 at that time was Preset PAN, when adjusted to -100, only the left output, the right no sound.
- ⑬ Looper display bar. If there is audio in the Looper, this display bar will be displayed on the main screen.

TUNER

Long press the first and second footswitches on the home screen to enter tuning mode. You can also turn on tuning mode by holding the HOME button.



When you pluck a string, the note will appear at The bottom of The screen. Left of center is flat, and right of center is sharp.

Turn the Dial 1 to select the working volume 0-100 of the tuner. Effect chain will be bypassed, and you will only hear the dry guitar sound.

Turn the Dial 3 to change the standard A's frequency ranged from 430Hz to 450Hz, with default set to 440Hz.

Click other footswitches to exit.

*** Tips:**

As soon as you exit the TUNER Interface, the system will perform a global parameter save operation. This enables automatic saving of the TUNER's parameters. This function is the same as pressing the GLOB button twice. However, when exiting the TUNER Interface, the message „Global Save OK“ will not be displayed.

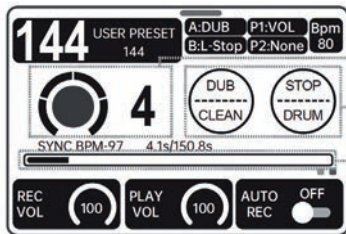
LOOPER (Integrated 150s, automatic save upon power off, it can be set to Tail or Head mode.)

In other interfaces, press the LOOPER button to go to the Looper screen.

In other interfaces, hold the LOOPER button to start the recording directly. Hold again to stop recording and save the audio. If there is audio in the Looper, hold the LOOPER bottom to play the audio, and hold again to stop the audio.

When the screen in LOOP interface, the function of the LOOPER button is the same as the third footswitch.

You can click the two Footswitches on the right on the home screen to access the Looper screen.



When the drum is playing, drum playing progress is displayed here

Footswitches function display

Looper Display bar

- On the Looper screen, click the two footswitches on the left at the same time to return to the main screen. Step on one of the two footswitches to switch the Preset. (The functions of the two left footswitches follow the CTRL interface and are saved along with the preset.)
- Rotating the PARA on this screen has no practical effect. Pressing PARA makes the display area of the three quick-adjust Dials turn the page and view more optional functions.
- Footswitches function display: Here shows the real-time function of the right two Footswitches, the top corresponding short step, the bottom corresponding long step.

- ① REC: Start recording, REC will be displayed when there is no music in the LOOPER.
- ② PLAY: When the music stops, click this footswitch to play music; When recording in double overlay, click this footswitch to stop recording and play music.
- ③ CLEAN: When the music stops, hold this Footswitch to delete the music, empty the LOOPER's music.
- ④ STOP: Click the fourth footswitch to stop the recording and save, or stop playing.
- ⑤ DRUM: Hold the fourth footswitch to enter the DRUM interface.
- ⑥ BACK: It can undo/redo last layer audio unlimited times.
- ⑦ DUB: Double, this function support unlimited overdub.

- Looper Display bar: Red is displayed when the first layer of audio is recording, green is displayed when it is playing, and yellow is displayed when it is overlaying(Double record).

The function of 3 fast adjusting Dials:

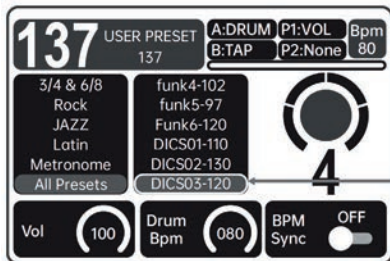
1. REC VOL: Change the recording volume of the looper.
2. PLAY VOL: Change the volume of the looper when playing back.
3. AUTO REC: Turn on/off the auto-recording, ONCE indicates that only one automatic recording is performed, and HOLD indicates that multiple automatic recordings are performed (Once this function is enabled, recording will automatically begin even when you playing guitar in other interfaces).
4. AUTO GATE: Automatic recording threshold. The higher the threshold, the less automatic recording is triggered.
5. POS, Change the position of the looper in the effects chain. "HEAD" records dry sound, the recorded music can be changed with the Presets timbre; „TAIL" records effect sounds to record different timbre.
6. DRUM SYNC: After opening, the drum will start simultaneously with LOOP, and the drum and LOOP will be automatically aligned the timeline. The difference between the functions of ON1 and ON2 is that the DRUM in ON2 will pause with the LOOP, while the DRUM in ON1 will not pause with the LOOP.

If you need to use this function, please turn it on before recording the first layer of audio, and you can achieve perfect alignment of the drums and the audio. If you record the audio first and then turn on this function, it may lead to alignment failure.

DRUM

Click the „DRUM" button to turn on the drum, hold it to enter the DRUM menu. The DRUM button light will keep on when the drum machine is playing, and the light will turn off when the drum machine stops.

In the main screen, long press the two footswitches on the right to enter the DRUM screen.



When the position of the white box is in rhythm list, PARA can be rotated to select any rhythm type under the current style.

- Upon entering the drum machine interface, rotating PARA allows you to switch between drum machine styles. Pressing PARA enables switching between the style list and the rhythm list. When the position of the white box is in the rhythm list, PARA can be rotated to select any rhythm type under the current style. It includes 128 drum presets in “All Presets”.
- Click on one of the two footswitches on the left to adjust the Drum Bpm.
- Short step on the left two Footswitches to return to the main interface.
- Long press the rightmost CTRL B Footswitch to switch to the LOOPER interface.
- When on the Drum screen, click the third footswitch CTRL A to play/stop the drum; The fourth footswitch can be used to TAP the Drum speed.

The function of 3 fast adjusting Dials:

- Turn Quick Access dial 1 to change the volume of the drum, ranged from 0-100.
- Turn Quick Access dial 2 to change the tempo of the drum, ranged from 40-240 BPM.
- Turn Quick Access dial 3 to synchronize the drum tempo with the preset BPM.

• Tips:

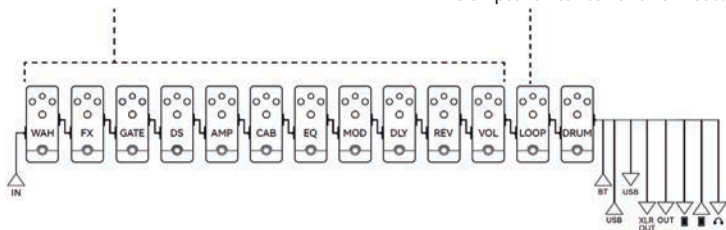
When in the DRUM or LOOP interface, avoid using combinations of the third footswitch on the right with other footswitches. This is because the third footswitch function in the Loop and Drum interfaces takes immediate effect upon pressing, which may cause conflicts with the combination footswitch functions. Instead, you can use a long press on the far-right CTRL B footswitch to replace the functionality of the two far-right combined footswitches, then you can switch between the DRUM and LOOP interfaces with your foot.

Effectors chain diagram

EN

The order of the 11 effects Modules can be customized.

LOOP position can set to Tail or Head.



Global Settings

EN

Global Settings, unlike previous ones, will affect the whole states of the URM-1000 and not change when the preset has changed. All the settings will immediately function when editing is finished.

* Tips:

As soon as you exit the GLOB Interface, the system will perform a global parameter save operation. This function is the same as pressing the GLOB button twice. However, when exiting the GLOB Interface, the message „Global Save OK“ will not be displayed.

Pedal 1 and Pedal 2: Pedal correction function, please follow the steps indicated for pedal correction. After the pedal is calibrated Successfully, the message „Correct Successfully“ will be displayed, and the Pedal can be used normally. If the message „Correction Failure“ is displayed, start from the beginning and correct the pedal again.

1. A/B Convert: This function is of Pedal 1 turned on by factory default, you must make sure that this function is turned on, and then do the three-step correction of Pedal correction, otherwise the pedal press switch A/B function cannot be used (Pedal 2 does not have this function).

After turning off this function, the pedal does not need the third calibration step, only the maximum and minimum values, there is no press value (if the user feels that the press function is inconvenient to use, you can turn off this function, the user can also use 4 custom Footswitches to switch A/B state).

After turning on this function, the pedal can use the press function to switch A/B states.

Tips: If the function turning on, please do not use similar forces when calibrating the second and third steps, otherwise the difference between the maximum value and the press value will be considered too small, resulting in pedal correction failure.

- 2. Sync:** This is the Auto-Sync Actual Value feature of Pedal. Pedal 1 is equipped with this function, while Pedal 2 does not have it. After the function is turned off, each time you switch the preset, the machine will not read the pedal value, unless you move the pedal will read the pedal value. This function is turned off by factory default, so as to ensure that the preset effect will not be affected by the pedal each time the preset is change. When the function is turned on, each time the preset is switched, the machine will immediately read the pedal value. This usage is most appropriate when the customer uses the pedal as a controller for all preset VOL volumes or for a fixed parameter.
- 3. Pedal State:** Please note that this parameter is not a global feature, it is a convenient toggle of the preset A/B states and is put here for ease of use only.

Other:

1. RCH: Right Channel function, This function has three gears, the first gear function represents the left and right channel output content is the same.

The second gear function represents the left and right sound channels are wet sound and dry sound.

The third gear function represents that the left and right channels have CAB effect and no CAB effect respectively.

2. USB Audio: This function has 4 gears, the first gear function is usb audio recording will record the accompaniment and instrument sound(The accompaniment includes BT and USB). This gear indicates that the Loopback function is on. To facilitate users' mobile phone recording, it is set to this gear by default at the factory.

The second gear indicates that the Loopback function is off.

The third gear is RE-AMP mode, you can send audio tracks from your computer to be processed and have effects added by the URM-1000. For example, a non-processed guitar track could be played through the URM-1000 and have amp models and cabs added.

(Please note: If the Re-Amp function IN the third gear is turned on, the instrument input in the INPUT jack will be blocked, and the sound will not be heard when you playing the guitar.)

The fourth gear is the Dry, which features the function of listening to wet and recording dry. It is mainly used in computer DAW software. When recording, the guitar dry sound in real time through the INPUT jack will be recorded, and the accompanying sound is not included, thus facilitating Re-Amp in the later stage.

* Tips:

Loopback function, a common function on sound cards. When the function is "Nor" gear, the music in the computer/mobile phone will be recorded at the same time with the instrument sound, it's the same track mixed recording, including USB and BT music.

If the function is "No" gear, when using the URM-1000 as a sound card for recording, only the sound of IN-interface and 13 modules can be recorded, which is more convenient for sub-track recording of instrument sounds during computer recording.

3. BT&USB VOL, here adjust the input volume of BT and USB.

4. Pedal 1 Toe Switch and Pedal 2 Toe Switch, this function has three gears, the first gear is the pedal switch state, does not affect the on/off state of any module.

The second Resume gear turns on an effect when the pedal switches to it, and leaves the effect in its original on/off state when it switches away. The factory status is Resume gear, so as to achieve the normal operation logic of the wah pedal, when you go to the ctrl interface to set the pedal function in advance, set the other B state to the WAH module, then you switch the pedal from A to B, you can open/close the WAH module.

The difference between the second Resume gear and the third gear is that, if now in Resume gear, when switching pedal from the A state to the B state, will leave the A state module in its original saved on/off state. This means that if you do not want your original VOL module to be turned off after switching to the WAH pedal, then you need the Resume gear. The third gear is to suddenly close the original VOL module when switching.

The third Disable gear is when the pedal switches to an effect, it turns the effect on, and when it switches away, it turns the effect off.

5.USB REC VOL (Recording Volume): Adjustable range from 0 to 100. A higher value results in greater recorded output volume. The factory default setting is 50, which corresponds to 0 dB.

BT: You can turn BT on or off here, which is the same function as long-pressing GLOB button.

Global EQ

This menu is to control the global equalizer of the URM-1000 in order to change the overall tone feel.

* Note:

- Please stay cautious when adjusting your global EQ to protect your hearing and device.
- Global EQ won't affect the USB audio and BT audio output of the URM-1000.
- When a preset is using too many modules, or some modules are consumed with too much system resources (such as reverb effect), the system may be overloaded after applying global EQ.
- On computer software, all parameters of the global EQ can be imported/exported for backup purposes. This makes it convenient to import different EQ parameters for use in different scenarios.

ABOUT: Firmware version of the current device.

MIDI: Regarding the MIDI information of this device.

Using the Re-Amp Function in Your DAW to Record or Adjust Tones:

1. Create a new multi-track session in your DAW, import the backing track into Track 1. It is recommended to adjust the BT&USB VOL parameter from 0 to 100 during playback, carefully listening to find a suitable backing track volume level. Crucially, once set, leave the BT&USB Vol at 100. Adjust the final backing track level using the DAW's fader for Track 1 to your preferred listening volume.

2. Navigate to Global > Other > USB Audio. Select the „Dry“ position. This configures the USB virtual output channels (Left/Right) to send the unprocessed guitar signal (dry signal).

3. Import the guitar dry signal into Track 2 of your DAW, or you can record the guitar dry signal onto Track 2 while playing along with the backing track on Track 1. This Track 2 guitar dry signal will be the source audio for the subsequent Re-Amp process.

Note: Before recording the guitar, set the „USB Rec Vol“ parameter to 50 to ensure the recorded dry signal level is optimal and unaltered.

4. Navigate to Global > Other > USB Audio., select the „Resample“ position, mute Track 1 and play only the guitar dry signal from Track 2, arm Track 3 for recording. This captures the processed guitar signal (wet signal) you heard while originally recording the dry track.

Critical: During this Re-Amp process, ensure all preset parameters and Master parameter remain unchanged from the settings used when the dry track (Track 2) was recorded.

5. After the first Re-Amp is complete, navigate to Global > Other > USB Audio and select the „Nor“ (Normal) position, play Tracks 1 and 3 (processed guitar) together to hear the final mix.

6. If you are unsatisfied with the processed guitar sound on Track 3, navigate to Global > Other > USB Audio and ensure „Nor“ is selected. Then play only Track 1 while playing your guitar, at the same time you browse presets on the URM-1000 or adjust Preset parameters to find a tone you prefer. 7. To perform a second Re-Amp: Select the „Resample“ position, mute Track 1 and play only the original guitar dry signal from Track 2, arm Track 4 for recording, then you will obtain the wet sound of the guitar after the second Re-Amp. Finally, switch back to the „Nor“ position, review the new mix (Tracks 1 & 4), then you will get the work that suits you best.

7. To perform a second Re-Amp: Select the „Resample“ position, mute Track 1 and play only the original guitar dry signal from Track 2, arm Track 4 for recording, then you will obtain the wet sound of the guitar after the second Re-Amp. Finally, switch back to the „Nor“ position, review the new mix (Tracks 1 & 4), then you will get the work that suits you best.

When you connect your URM-1000 with the PC/Mac, you can use the free URM-1000 software to manage multiple functions, including adjusting tones, import/export presets, factory data reset, firmware upgrade, loading 3rd party IRs and more.

• **APP using tips:**

Before operation, make sure that the BT of the cellphone and URM-1000 are both turned on, then run the APP and click the "☰" button, click the „Current Device“ and select the „URM-1000“, then scan nearby devices, you can connect to use.

• **Tips:**

Every time you complete a firmware upgrade for the machine, it will cause the pairing of your original mobile phone and the BT function of the machine to fail. Therefore, you need to manually go to the BT interface of your mobile phone, first ignore the device name of the machine, and then re-establish the connection, and it will succeed.

Technical Specifications

- Dynamic Range: 117dB
- Working current: 350mA
- Sample rate: 44.1KHz/24bit
- Module: 11
- Total effects: 320+
- Preset Memory: 160 Preset slots, 80 Factory Presets
- Looper: Maximum 150s of record time
- Drum Machine: 128 drum presets
- MIDI: 5-pin MIDI connectors or BT MIDI or USB-C

Analog Input Connections

- Guitar Input: 1/4" Unbalanced (TS)

Analog Output Connections

- L/R Unbalanced Outputs: 1/4" TS jacks
- L/R Balanced Outputs: XLR jacks
- Earphone Output: 1/8" Stereo (TRS)
- Phone record Output: 1/8" Stereo (TRS), it can playback to Earphone jack

Digital Connections

- USB Port: USB 2.0 Type-C Port, USB audio, USB MIDI, support LOOPBACK ON/OFF, support RE-AMP

Size and weight

- Unit Dimensions: 330mm(L) x 175mm(W) x 55mm(H)
- Unit Weight: About 1550 g

Battery life (10h)

- Requirements: USB 5V 2A
- Battery capacity: 5000mAh
- Battery Model/Type: 105080
- Battery Nominal Voltage: 3.7V
- Charging current limit: 1A

Community interactive platform: Support

BT Music: Support

Software support: WINDOWS,MAC,IOS,Android

Third-party DS and AMP timbre loading: Support

IR processing (CAB module): 44.1K/24Bit Mono WAV files, 1024/2048 sampling points Built-in pedal: X1

External pedal jack: X1

Attachment: USB cable X1, User manual X1, Recording cable X1

★ Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment. This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

FCC Radiation Exposure Statement

The device has been evaluated to meet general RF exposure requirement. The device can be used in portable exposure condition without restriction.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference.
- (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.